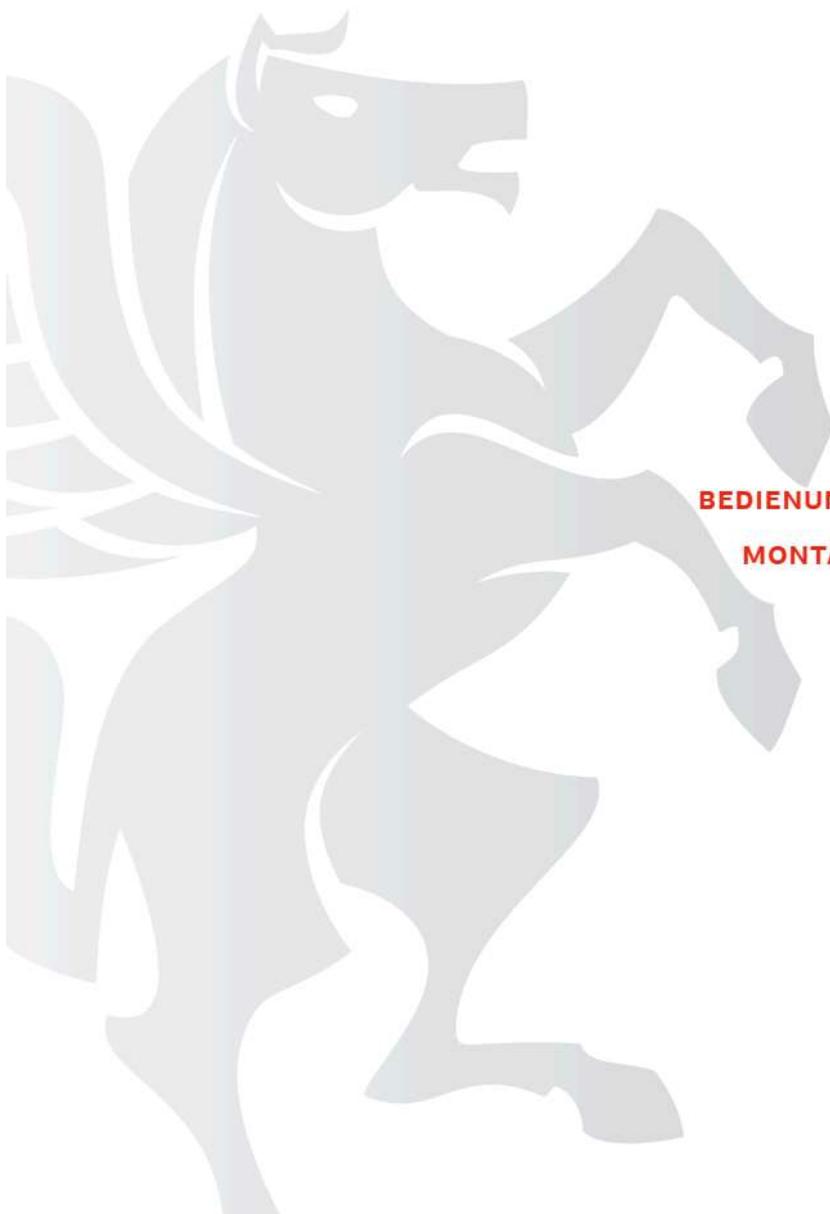




PIRNAR.

CarbonCore Smart



BEDIENUNGSANLEITUNG
MONTAGEANLEITUNG

2024 - V1



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

BENUTZERHANDBUCH

2024 - V1

DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



BENUTZERHANDBUCH

Sicherheitswarnungen	7
Besondere Warnungen, Ratschläge und Empfehlungen	8

1. VERRIEGELUNGEN

Mechanische Verriegelungen Armo, Armo max	12
Automatik-Verriegelungen Armo Comfort und Armo Comfort Limit	13
Elektrische Automatik-Verriegelungen Armo Electro Comfort	14
Aufbauten für einzelne Verriegelungen	16
Ausbau und Austausch des Türzylinders	18
Ausbau und Austausch eines runden Türzylinders	20

2. INTELLIGENTE TÜRBEDIENUNG

Intelligente Securosmart System	24
Intelligente SmartLux-Beleuchtung	36
Beleuchtungssteuerung bei Doppelflügeltüren	38

3. MECHANISCHE EINSTELLUNGEN DER TÜR

Einstellungen für Schließeleisten, Falle und teilweises Türöffnen	42
Einstellung von Zweiteiligen Türbändern – nach innen öffnend	43
Einstellung von Dreiteiligen Türbändern – nach außen öffnend	46
Einstellung von Rollentürbändern	50
Einstellung von verdeckt liegenden CarbonCore-Türbändern	57
Einstellung des Türschließers	66
Einstellung des Türbegrenzers und Türstoppers beim verdeckt liegenden obentürschliesser	69
Einstellung des Türbegrenzers und Türstoppers beim aufliegenden obentürschliesser	70
Freigabe des Passivflügels bei Doppelflügeltüren	73
Einstellen des Anpressdrucks des Passivflügels auf die Dichtung	75

4. TRENNUNG DES TÜRFLÜGELS VOM RAHMEN

Trennung des Türschließerhebels, des Begrenzers und des Türstoppers vom Türrahmen	78
Trennung bei zwei- und dreiteiligen Türbändern	80
Demontage des Flügels bei Rollentürenbändern	83
Trennung von verdeckt liegenden CarbonCore-Türbändern	85

5. STROMANSCHLÜSSE

Trennen des Türflügels - Kabelübergang	88
Türflügel anschließen - Kabelübergang	89
Elektrischer Anschluss der Pirnar Smart-Tür	90
Akkutausch beim digitalen Türspion	92
Reinigung, Pflege und Wartung	94
Garantiebedingungen	96

DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH UND VIELEN DANK FÜR IHR VERTRAUEN!

DEUTSCH

Sie sind jetzt ein Teil einer Gruppe von stolzen Besitzern geworden, die ihr Zuhause mit einer international preisgekrönten Pirmar-Tür veredelt haben. Mit der Auswahl einer modernen Haustür haben Sie sich für ein Premiumprodukt entschieden, das sich durch innovative Lösungen mit rekordverdächtiger Schall- und Wärmedämmung, hervorragender Abdichtung, außergewöhnlicher Robustheit und begeisterndem Design auszeichnet. In allen Phasen der Entwicklung und Fertigung haben wir die Tür

so ausgelegt, dass sie Ihnen jahrelang gut dienen wird. Lesen Sie das beigelegte Benutzerhandbuch sorgfältig durch - darin finden Sie Anweisungen für die richtige Bedienung, regelmäßige Pflege und Wartung, die Beseitigung eventueller Störungen, Ratschläge, Warnungen und Garantiebedingungen.

Sie können auf das Handbuch in elektronischer Form zugreifen, indem Sie den QR-Code auf Ihrer Haustür scannen oder unter: <https://home.pirmar.de>

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO





DIE NACHFOLGEND AUFGEFÜHRTEN WARNHINWEISE WEISEN AUF GEFÄHRLICHE SITUATIONEN HIN, DIE BEI EINER UNSACHGEMÄSSEN HANDHABUNG ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN FÜHREN KÖNNEN.

Verletzungsgefahr durch Einklemmung von Körperteilen in dem Spalt zwischen Türflügel und Türrahmen.

Greifen Sie beim Schließen der Tür nicht in den Spalt zwischen dem Türflügel und dem Türrahmen. Seien Sie beim Schließen des Türflügels immer vorsichtig. Kinder oder Personen, die die Situation nicht richtig und sicher einschätzen können, sollten beim Öffnen oder Schließen der Tür durch Sorgeberechtigte unterstützt werden.

Gefahr von Verletzungen und Sachschäden durch Aufprall des Türflügels gegen die Wandöffnungskante.

Das Aufprallen des Türflügels gegen die Wandkante kann zu Sachschäden führen. Mit geeigneten Hilfsmitteln, die einen zu großen Flügelöffnungswinkel verhindern (Bodestopper aus Gummi), lässt sich das wirkungsvoll vermeiden.

Gefahr von Verletzungen und Sachschäden durch Gegenstände bzw. Hindernisse, die in den Spalt zwischen dem Türflügel und Türrahmen gesteckt werden.

Schäden an dem Produkt entstehen durch unsachgemäß montierte Materialien (z. B. Keile), die das Schließen des Türflügels verhindern sollten.

Gefahr von Verletzungen und Sachschäden durch zusätzliche Belastung des Türflügels.

Eine zusätzliche Belastung bzw. Kraft belastet die Türkonstruktion, die Türbänder und die Beschläge (z. B. Drücker und Griffe) übermäßig. Das Übertragen des Körpergewichts oder anderer Lasten auf den Drücker oder den Griff ist nicht erlaubt.

Gefahr von Verletzungen und Sachschäden durch den Einfluss von Wind und Zugluft.

Vermeiden Sie bei geöffnetem Türflügel den Einfluss von Wind oder Zugluft. Um Schäden bei Wind und Zugluft zu vermeiden, verriegeln Sie die Tür auch, wenn Sie sie schließen.

Gefahr von Verletzungen und Sachschäden durch unkontrolliertes Schließen und Öffnen des Türflügels.

Sie müssen den Türflügel physisch durch Ziehen oder Drücken mit der Hand in die offene oder geschlossene Position bringen. So vermeiden Sie ein unkontrolliertes Anschlagen des Türflügels.

Gefahr von Verletzungen und Sachschäden durch hohe Temperaturen.

Achten Sie bei Türen in dunkleren Farben darauf, wo sie angebracht werden. Bei direkter Sonneneinstrahlung können sich solche Türen auf über 80°C erhitzen. Eine so hohe Temperatur bewirkt die Verbiegung des Türflügels (Bimetall-Effekt), wodurch die Tür schlechter dichtet. Außerdem besteht auf einer so stark erhitzten Oberfläche ein hohes Verbrennungsrisiko.

Verletzungsgefahr bei Glasbruch

Glas kann schnell brechen. Physischer Kontakt mit zerbrochenen scharfen Glassplittern kann zu körperlichen Verletzungen führen.

DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



BESONDERE WARNUNGEN, RATSCHLÄGE UND EMPFEHLUNGEN

DEUTSCH

Wasserdichtheit, Luftdichtheit und Einbruchschutz

- Ein geöffneter Türflügel kann nicht die Dichteanforderungen an die Dichtungen oder die Regenwasserabdichtung erfüllen. Auch die Anforderungen des Schall- und Wärmeschutzes sowie der Einbruchsicherheit werden nicht erfüllt.
- Nicht ordnungsgemäß geschlossene Türen (wenn sie nur mit der Falle, Bolzen oder elektrischem Türöffner verriegelt sind) erfüllen nicht die Anforderungen der Einbruchsicherheit und der Luftdichtheit bzw. der Abdichtung.
- Eine optimale Abdichtung der Haustür ist nur gewährleistet, wenn die Tür mit einem Schlüssel abgeschlossen ist.
- Aus wasserabdichtungstechnischer Sicht ist es bei eingebauten Haustüren unbedingt erforderlich, eine Überdachung anzubringen, die den direkten Kontakt des Niederschlags mit der Tür verhindert.

Belüftung und Kondensation

- In der Bauphase (nach Verputz-, Mal- oder Estricharbeiten) und später während des Wohnens (Badezimmer mit Duschkabinen, Waschküchen, überdachte Schwimmbäder, Kellerräume, Kochen, Atemluft, Wäschetrocknen usw.) ist der Anstieg der Luftfeuchtigkeit zu verhindern. Eine zu hohe Luftfeuchtigkeit an der Haustür führt zu Rostbildung an den Beschlägen.
- Wenn die Haustür zur Belüftung des Gebäudes verwendet wird, muss man für einen ausreichenden Luftaustausch sorgen. Beachten Sie die in der CE-Leistungserklärung (Luftdurchlässigkeitsnorm SIST EN 12207) angegebenen Luftdurchlässigkeitsgrenzwerte für Haustüren.
- Warmluft blasende Lüftungsanlagen oder andere in der unmittelbaren Nähe der Haustür angebrachte Heizelemente führen besonders im Winter zur Kondenswasserbildung an der Türinnenseite. Wenn die warme Luft auf die kältere Oberfläche der Tür trifft, kühlt sie ab und ihre Temperatur sinkt auf den Taupunkt. Sinkt die Temperatur der gekühlten Luft unter diese Temperatur, wird die Feuchtigkeit aus der Luft in Form von Kondenswasser abgesetzt. Eine Installation von Lüftern und Fußbodenheizung oder anderen Heizelementen in der unmittelbaren Nähe der Tür ist nicht empfehlenswert.
- Bei abweichenden Klimabedingungen (z. B. in Gebäuden mit Schwimmbädern, Saunen, Kühlräumen usw.) oder unter besonderen Bedingungen, wie z.B. erhöhter Salz- oder Säuregehalt in der Luft (in der Nähe von Meer, Flüssen, Seen, in Industrieanlagen wie z. B. Molkereien,

Ställen, Chemiebetrieben usw.) muss das schriftliche Einvernehmen des Herstellers eingeholt werden, das die Eignung der Haustür für den Einsatz unter solchen außergewöhnlichen Bedingungen bestätigt.

- Eine ausreichende Raumlüftung bringt mehrere Vorteile:
 - Ein gesundes Raumklima durch die Zufuhr frischer und die Absaugung der verbrauchten Luft.
 - Energieeinsparung, da durch das Lüften bei Bedarf ein unnötiges Auskühlen der Innenwände vermieden und somit der Energieverbrauch beim Heizen verringert wird.
 - Vermeidung von Schäden an der Konstruktion und an einzelnen Elementen.
- Verhinderung der Kondenswasserbildung:
 - Stellen Sie sicher, dass die Feuchtigkeit aus dem Raum abgeleitet wird.
 - Bei hoher Luftfeuchtigkeit mehrmals täglich kurzzeitig kräftig lüften.
 - Schließen Sie die Heizkörper während des Lüftens.
 - Verwenden Sie in den kälteren Monaten in den Schlafzimmern die optimale Lüftungsmethode, um die minimale Frischluftzufuhr zu gewährleisten.
 - Lassen Sie die Fenster im Winter nicht zu lange in Kippstellung geöffnet, da sich beim Abkühlen Kondenswasser bildet.
 - Bei vorübergehend hoher Baufeuchte (über 60 %) mehrmals täglich lüften.

Beständigkeit von Glaselementen

- Herkömmliche Klargläser und andere Ornamentgläser erfüllen nicht die Bedingungen hinsichtlich erhöhter Bruch-, Einbruch- und Brandsicherheit. Beachten Sie dabei regionale Vorschriften, Richtlinien, Anforderungen und Normen für Bauprodukte sowie Fenster und Türen.
- Lagern Sie das separat von der Tür gelieferte Glas trocken, da Wasser die Randfuge des Isolierglases dauerhaft beschädigen kann.
- Erhöhte thermische Belastungen (Heizkörper, Reflektoren, Sonnenbestrahlung) und eine Wärmekonzentration auf dem Glas können zum spontanen Bersten des Glases führen.
- Vermeiden Sie das nachträgliche Verkleben von Folien oder das nachträgliche Lackieren von Glasflächen.
- Wir raten von der Anbringung großer Glasflächen in der Nähe der Haustür ab, insbesondere in sonnigen Lagen. Zwischen außen und innen treten nämlich große Temperaturunterschiede auf, die zum Verbiegen des Türflügels führen können.

ENGLISH

FRANÇAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



- Bei drei- oder mehrschichtigem Glas kann sich bei hoher Luftfeuchtigkeit Kondenswasser an der Außenseite des Glases bilden.

Verschleiß der mechanischen Türkomponenten

- Prüfen und kontrollieren Sie regelmäßig den eventuellen Verschleiß der mechanischen Teile der Beschläge und stellen Sie sicher, dass sie fest sitzen.
- Ziehen Sie ggf. zusätzlich die Befestigungsschrauben der Beschläge nach und tauschen Sie verschlissene Teile der Beschläge sofort gegen geeignete Teile aus.
- Mindestens einmal monatlich alle mechanischen Teile der Haustür öffnen, schließen und verriegeln. Das gilt insbesondere für Türen, die längere Zeit stillstehen und nicht täglich verwendet werden. Dadurch wird eine gegenseitige Schmierung der Metallteile sichergestellt und mögliche Schäden (Korrosion) und Verschleiß durch Nichtbenutzung verhindert.

Vermeidung von Schäden an dem Produkt durch externe Faktoren

- Während der Bauarbeiten am Gebäude und während der Lagerung ist die Haustür unzähligen mechanischen, klimatischen und chemischen Belastungen ausgesetzt. Bekleben Sie den Türrahmen bzw. decken Sie die Haustür ordnungsgemäß ab und sorgen Sie für ausreichende Belüftung, um die Feuchtigkeitsbelastung zu reduzieren.
- Verwenden Sie zum Schutz der Oberflächen geeignete Klebebänder bzw. Folie, die mit pulverbeschichteten Aluminiumoberflächen verträglich und UV-beständig sein muss.
- Lagern Sie die Haustür an einem trockenen und überdachten Ort.
- Wenn trotz aller Sorgfalt Schmutz auf den Bauteilen verbleibt, müssen Sie ihn sofort nach seinem Auftreten mit nicht aggressiven, unschädlichen Mitteln entfernen.
- Alkalische Absonderungen von Gebäudefassaden und -wänden können pulverbeschichtete Aluminiumoberflächen irreversibel schädigen. Decken Sie die Oberfläche der Haustür ab bzw. schützen Sie sie entsprechend. Bei Kontakt mit Absonderungen die Flecken so schnell wie möglich mit klarem Wasser reinigen.
- Der Bimetall-Effekt ist ein Phänomen, bei dem das Material sich aufgrund der unterschiedlichen Ausdehnung zweier miteinander verbundener Materialien mit unterschiedlichen Wärmeausdehnungskoeffizienten verbiegt. Das Phänomen ist typisch für wärmedämmende Konstruktionen. Das sind Konstruktionen, deren Profile aus

einem inneren und einem äußeren Halbprofil bestehen, die durch den Dämmstoff fest miteinander verbunden sind. Der Bimetall-Effekt beeinträchtigt die Schließ- und Dichtfunktion besonders in der heißen und kalten Jahreszeit, wenn die Unterschiede zwischen Außen- und Innentemperatur am höchsten sind. Bedingt können Sie die Probleme mit klassischen präventiven Maßnahmen mildern (z. B. das „Sommerproblem“ mit einem Vordach für die Beschattung der Tür teilweise reduzieren, eine hellere Farbe auswählen, in der Planungsphase des Gebäudes die Türen/Elemente an der Nordseite planen). An der Verriegelungsseite kann die Verriegelungs- und Dichtfunktion gestört sein. Dieses seit langem bekannte Phänomen ist physikalisch bedingt und als Teil des technischen Allgemeinzustandes anerkannt.

Fachgerechter Einbau und Anschluss von Haustüren

- Der Einbau, die Einstellungen, die Wartung und der Austausch von Sicherheitselementen dürfen nur von fachlich qualifiziertem Personal durchgeführt werden.
- Elektrische Elemente und Ausrüstung von Haustüren, wie z.B. E-Langschließeleisten, E-/Motorverriegelung und E-Steuerung sowie Umspanner (Transformatoren), Lichtelemente (LED), elektronische Zutrittskontrollsysteme, Sprechanlagen, Klingel usw. dürfen nur von autorisierten, fachlich qualifizierten Personen bzw. Firmen installiert werden.

Empfehlung zum Öffnen der Eingangstür

- Ziehen Sie beim Öffnen von außen die Eingangstür so weit wie möglich an sich heran, da dadurch die Verriegelung entlastet und die Tür einfacher entriegelt wird.
- Drücken Sie beim Öffnen von innen die Tür so weit wie möglich von sich weg, da dadurch die Schlossfallen entlastet und die Tür leichter entriegelt wird.
- Bei nach außen öffnenden Türen ist die oben beschriebene Vorgehensweise genau umgekehrt.



RECHTSHINWEIS

Sollten durch die Eingangstür auf dem Gebäude oder auf anderen mit dem Gebäude verbundenen Gegenständen Schäden entstehen und/oder Personen oder Tiere verletzt werden, ist der Hersteller der Eingangstür weder rechtlich noch finanziell für die daraus resultierenden Schäden und eventuelle Sanierungskosten verantwortlich.

DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO





DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

1. VERRIEGELUNGEN



DEUTSCH

VERRIEGELUNG

2 Schlüsselumdrehungen

ENGLISH

FRANÇAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

ENTRIEGELUNG

2 Schlüsselumdrehungen

MECHANISCHE VERRIEGELUNG

- ARMO
- ARMO MAX

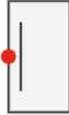
1 Schwenkriegel

- 2** Falle
- 3** Hauptriegel

**MÖGLICHER AUFBAU**

Tagesfalle mit eingebautem E-Türöffner (siehe Seite 16).





AUTOMATIK-VERRIEGELUNGEN

1.2

ARMO COMFORT UND ARMO COMFORT LIMIT

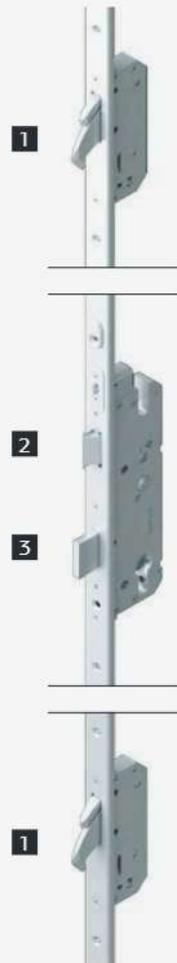
VERRIEGELUNG

Beim Schließen der Tür senken sich die Schwenkhaken automatisch in die Absenkleiste.

AUTOMATIK-VERRIEGELUNG

- ARMO COMFORT
- ARMO COMFORT LIMIT

- 1 Schwenkriegel mit Dichtungselement



- 2 Falle
- 3 Hauptriegel

ARMO COMFORT LIMIT-Verriegelung mit eingebauter Spaltsicherung, mit der ein teilweises Öffnen möglich ist (siehe Seite 17).

ENTRIEGELUNG

Außen: mit Schlüssel;
Innen: mit dem Drücker.

DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



VIDEO:

Darstellung der Verriegelungsfunktion





DEUTSCH

VERRIEGELUNG

Beim Schließen der Tür senken sich die Schwenkhaken automatisch in die Absenkleiste.

ENGLISH

ELEKTRISCHE AUTOMATIK-VERRIEGELUNG

- 1** Schwenkriegel mit Dichtungselement



1

2

3

4

1

- 2** Armo Electro Comfort
3 Falle
4 Hauptriegel

FRANCAIS

ENTRIEGELUNG

Außen: mit Fingerscanner, Schlüssel oder der Pirnar-App;

Innen: mit dem Drücker.

ITALIANO

SLOVENSKO

**VIDEO:**

Darstellung der Verriegelungsfunktion



MÖGLICHKEITEN DER TÜRBEEDIENUNG

1 Tür mit Schlüssel verriegelt:

Der Eingang und der Innendrücker sind blockiert. In diesem Fall erlauben der Fingerscanner, die Pirnar-App, die Sprechanlage oder die Tastatur keine Entriegelung.



2 Tagesfalle:

Der Bolzen wird nach oben gestellt.

Die Tür öffnet schon mit einem Druck von außen, wenn sie nicht verriegelt ist.



3 Nachtfalle:

Der Bolzen wird nach unten ver-
stellt.

Die Tür ist von außen verriegelt und kann nicht einfach durch Drücken geöffnet werden. Das Eintreten ist ohne Schlüssel nicht möglich



ACHTUNG:

Während der motorisierten Entriegelung der Tür darf der Drücker nicht betätigt werden, da die Verriegelung beschädigt werden kann!

Bei einer gewaltsamen Entriegelung kann der Mechanismus beschädigt werden.

Die Dichtheit ist gewährleistet, wenn die Tür mit einem Schlüssel voll verriegelt ist!

Eine angelehnte Tür kann durch Zugluft, Wind, Unterdruck oder neugierige Haustiere geöffnet werden.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



	E-Öffner	Teilweises Öffnen
Türverriegelung Armo, Armo Max	✓	×
Türverriegelung Armo Comfort	×	✓
Türverriegelung Armo Electro Comfort	×	×

1.4.1 E-ÖFFNER

Türen mit E-Öffner werden durch Drücken in die Öffnungsrichtung geöffnet, sofern die Tür entriegelt ist.

MÖGLICHKEITEN DER TÜRBEDIENUNG

1 Tagesfalle:

Der Bolzen ist nach oben verstellt.

Die Tür kann mit einem Druck von außen geöffnet werden, wenn sie nicht verriegelt ist.



2 Nachtfalle

Der Bolzen ist nach unten verstellt.

Die Tür ist von außen geschlossen, aber nicht verriegelt.



1.4.2 EINGEBAUTE TÜRSICHERUNG (TEILWEISES ÖFFNEN)

Bei Türen mit einer Armo Comfort Limit-Verriegelung kann eine Türsicherung mit teilweisem Öffnen eingebaut werden.

MÖGLICHKEITEN DER TÜRBEDIENUNG

1 Aktivierung/Deaktivierung des teilweisen Öffnens

Drehknopf auf der Innenseite der Tür drehen (um ca. 90 Grad drehen) oder mit einem Schlüssel von außen.

Einstellung des teilweisen Öffnens (siehe Seite 42).



ACHTUNG:

Eine angelehnte Tür kann durch Zugluft, Wind, Unterdruck oder neugierige Haustiere geöffnet werden.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

1.5

AUSBAU UND AUSTAUSCH DES TÜRZYLINDERS



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

- 1 Stecken Sie einen Schraubendreher in die Nut auf dem Rand der Rosette und entfernen Sie diese. Dabei aufpassen, dass die Tür nicht verkratzt wird.



- 2 Stecken Sie den Schlüssel ein und drehen Sie ihn um 10° im Uhrzeigersinn.



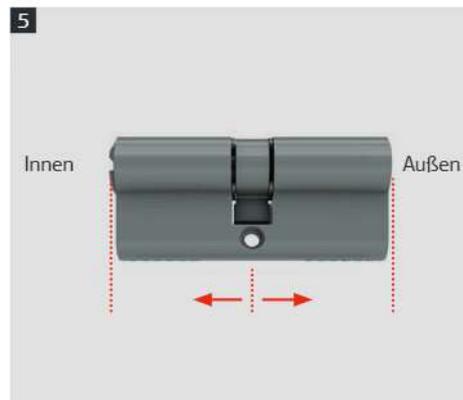
- 3 Lösen Sie die Schraube, um den Zylinder zu lösen.



4 Entfernen Sie den Zylinder.



5 Vermessen Sie den Zylinder. Der Zylinder wird von der Mitte des Lochs nach außen vermessen.



6 In umgekehrter Reihenfolge den Zylinder in die Tür einbauen, verschrauben und die Rosette anbringen.



VIDEO:
Vermessen des Zylinders.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

1.6

AUSBAU UND AUSTAUSCH EINES RUNDEN TÜRZYLINDERS



DEUTSCH

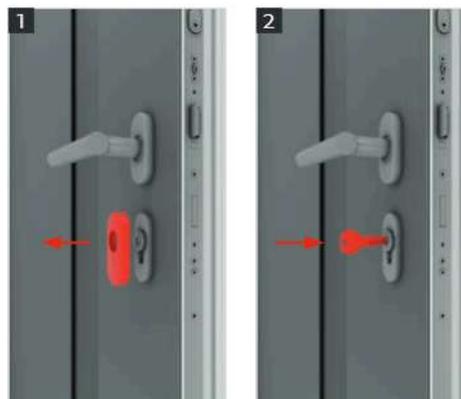
ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

- 1 Stecken Sie einen Schraubendreher in die Nut auf dem Rand der Rosette und entfernen Sie diese. Dabei aufpassen, dass die Tür nicht verkratzt wird.
- 2 Stecken Sie den Schlüssel ein und drehen Sie ihn um 10° im Uhrzeigersinn.
- 3 Lösen Sie die Schraube, um den Zylinder zu lösen.
- 4 Lösen Sie die Verriegelungsschrauben.
- 5 Lösen Sie die Innensechskantschraube auf dem Drücker und entfernen Sie ihn.

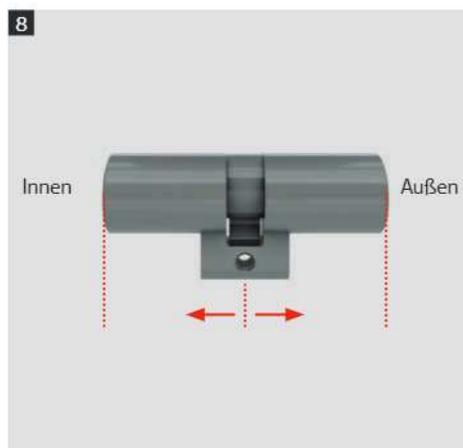
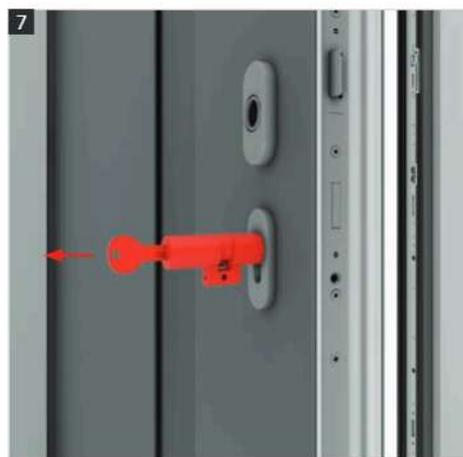
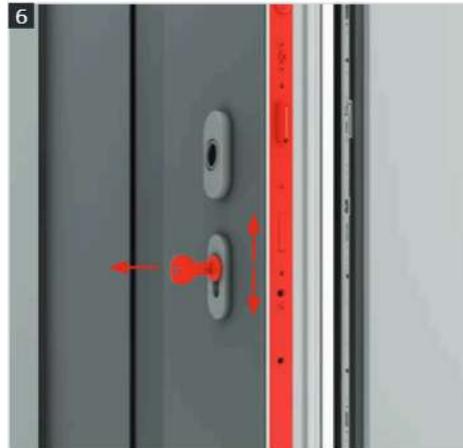


- 6** Heben oder senken Sie die Verriegelung um ca. 1 cm oder und ziehen Sie gleichzeitig den Zylinder heraus. Drehen Sie den Schlüssel um 10° im Uhrzeigersinn.

- 7** Entfernen Sie den Zylinder.

- 8** Vermessen Sie den Zylinder. Der Zylinder wird von der Mitte des Lochs nach außen vermessen.

- 9** Bauen Sie den Zylinder in umgekehrter Reihenfolge in die Tür ein, verschrauben Sie die Verriegelung und den Zylinder und bringen Sie den Drücker und die Rosette an.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



2. INTELLIGENTE TÜRBEDIENUNG



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

2.1

INTELLIGENTE SECUROSMART SYSTEM



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

Um das intelligente SecuroSmart-System erfolgreich hinzuzufügen, müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- Beim Anschluss der Haustür an die Stromversorgung muss die LED des Fingerscanners leuchten.
- Auf dem Handy muss die mobile Pirmar-App installiert sein.

DIE MOBILE PIRNAR-APP HERUNTERLADEN

Es gibt zwei Möglichkeiten, die mobile Pirmar-App herunterzuladen:

- 1 Scannen Sie den auf der Haustürfronte angebrachten QR-Code.
Suchen Sie im Google Play Store oder Apple App Store nach „Pirmar“.



KONTO ERSTELLEN

- 2 Öffnen Sie die App und erstellen Sie ein Benutzerkonto. Folgen Sie dabei den Anweisungen in der App, die Sie einfach durch alle Schritte führt.



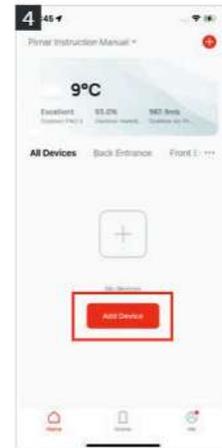
VERBINDEN SIE IHRE GERÄTE MIT DER APP

Um Ihr Gerät erfolgreich mit der App zu verbinden, schalten Sie Bluetooth und Wi-Fi ein.

Bitte bei der ersten Anmeldung die Standorterkennung und die Erkennung von Geräten in der Nähe freigeben, da das Gerät sonst möglicherweise nicht gefunden wird.

Nachdem Sie Ihr Konto erstellt haben, starten Sie die Verbindung mit dem SecuroSmart-Gerät:

- 3 Bevor Sie mit dem Hinzufügen von Geräten beginnen, vergewissern Sie sich, dass das blaue Licht auf dem Fingerscanner leuchtet. Das bedeutet, dass Ihr Gerät verbindungsbereit ist. *
- 4 Drücken Sie in der App auf die Taste „Add device“.
- 5 Warten Sie, bis die App das Gerät erkennt. Falls das Gerät nicht automatisch erkannt wurde, wählen Sie das SecuroSmart-Gerät, um es manuell hinzuzufügen, und folgen Sie den Anweisungen in der App.
- 6 Bestätigen Sie das Hinzufügen des Geräts durch die Auswahl des Symbols .



* WENN DAS WEISSE ANSTELLE DES BLAUEN LICHTS LEUCHTET, GEHEN SIE WIE FOLGT VOR:

- Drücken und halten Sie die Reset-Taste (☹) Drücken Sie dann gleichzeitig die Einschalttaste. (☺)
- Lassen Sie beide Tasten los.
- Drücken Sie sofort die Reset-Taste (☹) erneut und halten Sie sie 3 bis 5 Sekunden gedrückt.
- Das erfolgreiche Zurücksetzen wird durch ein blaues Licht auf dem Scanner bestätigt. Wenn das Licht immer noch weiß ist, wiederholen Sie den Vorgang von Anfang an.



DEUTSCH

ENGLISH

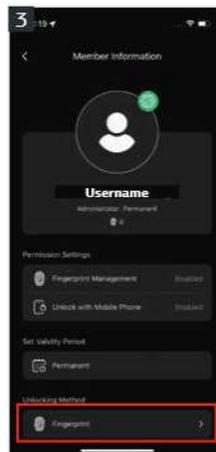
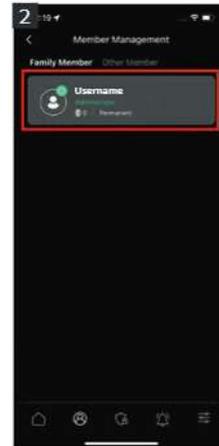
FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

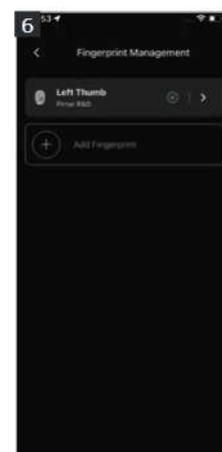
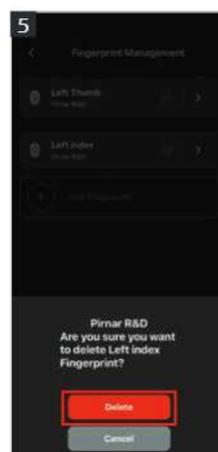
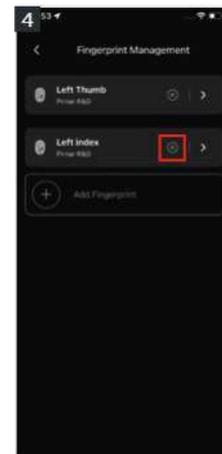
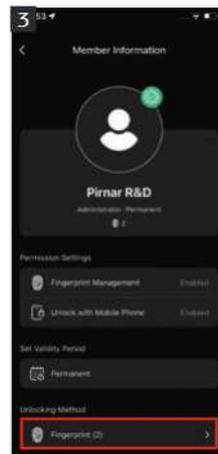
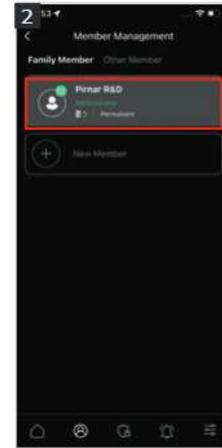
EINGABE DES ERSTEN (ADMINISTRATOR-)FINGERABDRUCKS

- 1 Öffnen Sie in der Pirnar-App das zuvor hinzugefügte SecuroSmart-Gerät und wählen Sie das Menü „Users“.
- 2 Wählen Sie den Benutzer aus, für den Sie einen Fingerabdruck hinzufügen möchten.
- 3 Wählen Sie „Fingerprint“.
- 4 Drücken Sie auf „Add Fingerprint“.
- 5 Wählen Sie, wie auf dem Bild gezeigt.
- 6 Legen Sie Ihren Finger wie auf dem Bild gezeigt auf den Fingerscanner. Halten Sie Ihren Finger auf dem Scanner, bis Sie einen Bestätigungston hören. Die Applikation zeigt Ihnen gleichzeitig den Vorgang der Speicherung von Fingerabdrücken.*



LÖSCHEN VON FINGERABDRÜCKEN

- 1 Wählen Sie in der Hauptansicht das Menü „Users“.
- 2 Wählen Sie den Benutzer aus, dessen Fingerabdruck Sie löschen möchten.
- 3 Wählen Sie das Menü „Fingerprint“.
- 4 Drücken Sie auf das Symbol ⊗ neben dem Fingerabdruck, den Sie löschen möchten.
- 5 Bestätigen Sie das Löschen des Fingerabdrucks.
- 6 Falls der gelöschte Fingerabdruck nicht mehr in der Fingerabdruck-Liste angezeigt wird, war das Löschen des Fingerabdrucks erfolgreich.



DEUTSCH

DEUTSCH

ENGLISH

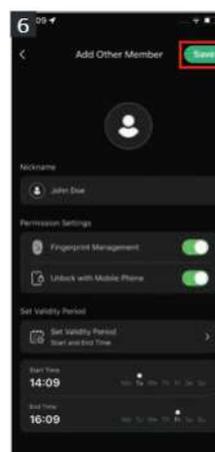
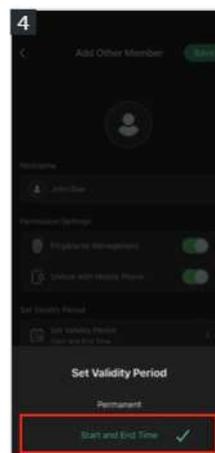
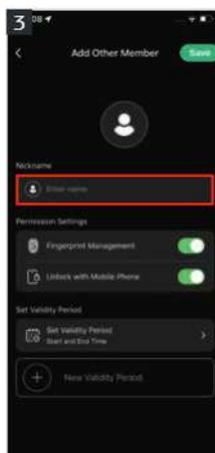
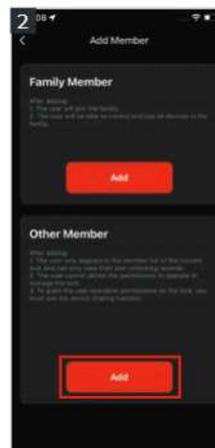
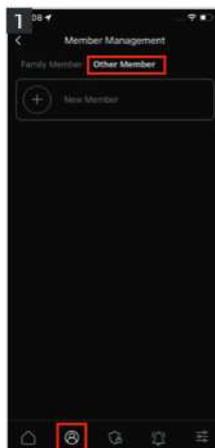
FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

HINZUFÜGEN VON BENUTZERN, DIE KEINE FAMILIENMITGLIEDER SIND

- 1 Wählen Sie im Benutzermenü die Registerkarte „Other Members“.
- 2 Fügen Sie einen neuen Benutzer hinzu, indem Sie die Taste „Hinzufügen“ drücken.
- 3 Geben Sie dem Mitglied einen Namen.
- 4 Legen Sie ein Zeitlimit für die Rechte zum Türöffnen fest.
- 5 Wenn Sie einen Zeitraum gewählt haben, legen Sie den Anfangs- und Endtag und die Uhrzeit in der Woche fest, während der das neue Mitglied das Recht hat, die Tür zu entriegeln. Der gewählte Zeitraum wiederholt sich zyklisch. Drücken Sie „Save“.
- 6 Drücken Sie „Save“, um alle eingegebenen Daten zu bestätigen.



FERNBEDIENUNG

- 1 Für die Fernbedienung verbinden Sie SecuroSmart mit dem Wi-Fi-Bridge-Gerät, das an jeder Tür angebracht ist. Wi-Fi Bridge muss sich im selben Raum wie die Eingangstür und in einer maximalen Entfernung von 10 Metern von der Eingangstür befinden.

Verbinden Sie das mitgelieferte Micro-USB-Kabel mit dem Gerät. Stecken Sie den anderen Teil des Kabels in die Stromversorgung. Schließen Sie das Netzteil an die Wandsteckdose an.

HINZUFÜGEN EINES WI-FI-BRIDGE-GERÄTS

- 2 Wählen Sie in der oberen rechten Ecke in der Pimar-App das Symbol  „Add Device“.
- 3 Warten Sie, bis die App das Gerät erkannt hat, und drücken Sie auf „Add“, oder wählen Sie das Gerät Andere (BLE) aus, um es manuell hinzuzufügen, und befolgen Sie die Anweisungen in der App.



* TIPP VON PIRNAR:

- Legen Sie einfach Ihren Finger auf den Scanner und bewegen Sie ihn nicht.
- Derselbe Administrator sollte mehrere unterschiedliche Fingerabdrücke speichern. Wir empfehlen, mehreren Personen Administratorrechte und Fingerabdrücke zuzuweisen. So ist auch bei unvorhersehbaren Lebenssituationen (z. B. Todesfall, Wohnungsbesitzerwechsel, Scheidung...) ein ungestörter Zugriff auf Ihr Gerät gewährleistet.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

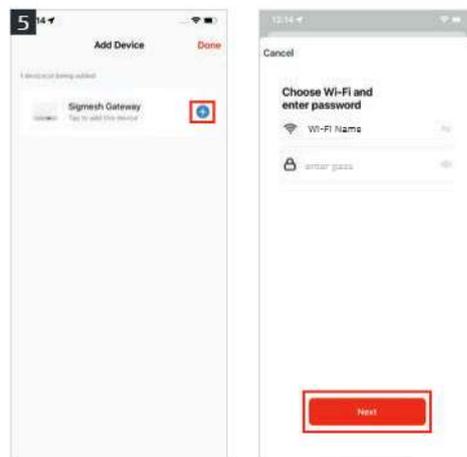
ITALIANO

SLOVENSKO

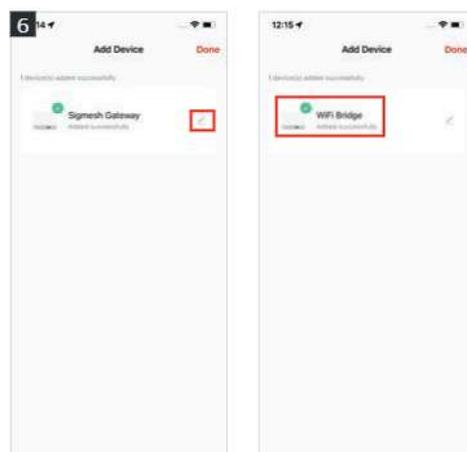
4 Wenn das Gerät nicht automatisch erkannt wurde, prüfen Sie, ob die rote LED-Anzeige langsam blinkt. Wenn die rote LED-Anzeige nicht blinkt, halten Sie die Taste auf dem Gerät 5-10 Sekunden lang gedrückt, bis die rote LED-Anzeige langsam zu blinken beginnt.



5 Drücken Sie auf das  Symbol und geben das Wi-Fi-Passwort ein (das Gerät unterstützt nur 2,4-GHz-WLAN-Netzwerke). danach „Next“ drücken.

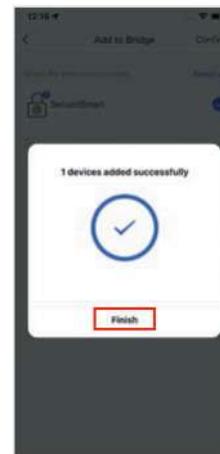
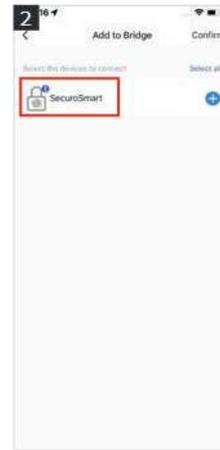


6 Bestätigen Sie das hinzugefügte Gerät oder benennen Sie es beliebig um.



VERBINDUNG DES SECUROSMART-GERÄTS ZUR AKTIVIERUNG ZUSÄTZLICHER FUNKTIONEN (Z. B. BEDIENUNG MIT ALEXA, GOOGLE ASSISTANT, SIRI ODER FERNBEDIENUNG)

- 1 Wählen Sie „Add Device“.
- 2 Wählen Sie das zuvor hinzugefügte SecuroSmart-Gerät aus.
- 3 Bestätigen Sie alle Dialogfelder.
- 4 Das Gerät wurde erfolgreich hinzugefügt.
- 5 Auf die Bedienung des Geräts können Sie über das Hauptmenü zugreifen.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

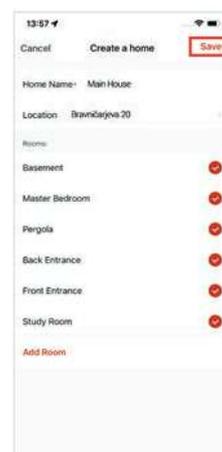
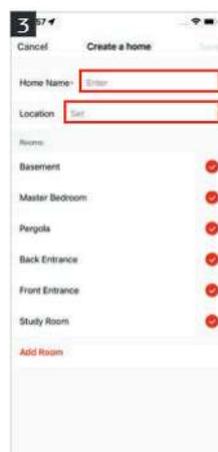
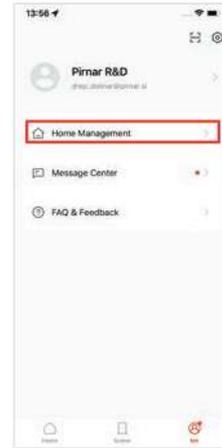
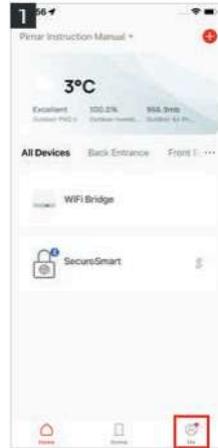
SLOVENSKO

TEILEN DES GERÄTS MIT ANDEREN BENUTZERN

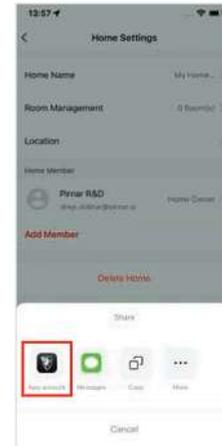
Der Administrator kann das Gerät mit anderen Benutzern teilen, die die Pirnar-App auf ihrem Telefon installiert und ein Benutzerkonto erstellt haben.

Teilen des Geräts:

- 1 Wählen Sie in der Hauptansicht der App das Menü „Me“ und dann „Home Management“.
- 2 Wählen Sie die Standardimmobilie „My Home“ aus.
- 3 Geben Sie der Immobilie einen Namen und legen Sie den Standort fest - damit kann Sie die App auch über das Wetter an dem ausgewählten Ort informieren. Wählen oder fügen Sie Räume in Ihrem Zuhause beliebig hinzu.



- 4 Wählen Sie „Mitglied hinzufügen“ und dann die Option „App Account“.

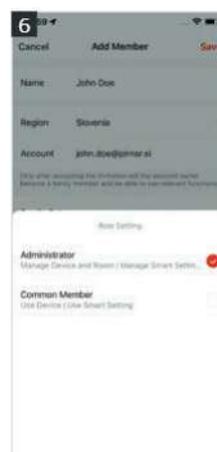


- 5 Tragen Sie die erforderlichen Informationen ein.

Legen Sie durch Drücken auf das Menü „Family Role“ fest, ob das neue Familienmitglied ein Administrator oder nur ein gewöhnlicher Benutzer sein soll.



- 6 Ein Administrator kann das Gerät verwalten, neue Benutzer hinzufügen und Fingerabdrücke hinzufügen. Ein Familienmitglied kann jedoch nur das Entriegelungsprotokoll und den Aktionsverlauf verfolgen.



- 7 Nach dem Eintragen aller Daten bestätigen Sie die Eintragung des Mitglieds mit der Taste „Save“.

Der Benutzer, dessen Konto Sie eingetragen haben, erhält in seiner App eine Einladung in Ihr Zuhause. Nach der Bestätigung der Einladung erhält er die Genehmigung zur Verwaltung aller Geräte in Ihrem Zuhause und die Rechte, die Sie ihm zugewiesen haben.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

AKTUALISIERUNG DES SECUROSMART-GERÄTS

Das SecuroSmart-Gerät unterstützt OTA-Aktualisierungen (over-the-air). Wenn eine neue Software-Aktualisierung zur Verfügung steht, erhalten Sie beim Öffnen der Startseite des Geräts eine Nachricht über die Aktualisierung.

Wenn Ihr SecuroSmart-Gerät mit Wi-Fi Bridge verbunden ist, müssen Sie es vor der Aktualisierung von der Stromquelle trennen und die Bluetooth-Schnittstelle Ihres Handys einschalten. Wenn Sie das nicht tun, kann die Software-Aktualisierung nicht erfolgreich durchgeführt werden!

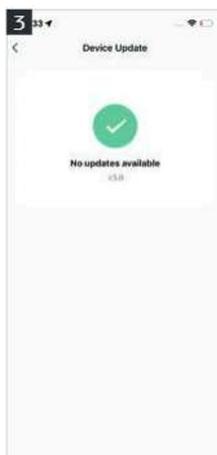
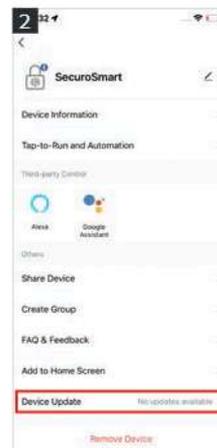
- 1 Wenn Sie eine Nachricht über die Aktualisierung erhalten, wählen Sie „Update Now“.
- 2 Wählen Sie „Update“.
- 3 Wählen Sie „Start Update“.
- 4 Warten Sie, bis die Aktualisierung installiert ist. Verwenden Sie Ihr Handy während dieser Zeit nicht.

Nach einer erfolgreichen Software-Aktualisierung können Sie den Wi-Fi Bridge wieder an die Stromversorgung anschließen und Ihr SecuroSmart-Gerät verbindet sich automatisch wieder mit dem Wi-Fi Bridge.



PRÜFUNG DER INSTALLIERTEN SOFTWAREVERSION

- 1 Drücken Sie auf der Startseite des Geräts auf das Symbol mit den drei Punkten.
- 2 Wählen Sie „Device Update“.
- 3 Auf diesem Bildschirm sehen Sie die aktuelle Version der Software oder ob Aktualisierungen zur Verfügung stehen.



VON DER APPLIKATION BEREITGESTELLTE FUNKTIONEN

Die Applikation ermöglicht verschiedene nützliche Funktionen:

- Teilen des Geräts mit anderen Benutzern
- Fermentriegelung – um die Fermentriegelung zu aktivieren, müssen Sie das Wi-Fi Bridge-Gerät, das mit der Haustür geliefert wurde, in der App hinzufügen.
- Überwachung der Aktivitäten – mit der App kontrollieren Sie, wer das Haus wann betritt.
- Verzeichnis des Haustüröffnungen.
- Eintragung eines Notfall-Fingerabdrucks.
- Verzeichnis der fehlgeschlagenen Türöffnungsversuche.

KOMPATIBILITÄT MIT SMART-HOME-LÖSUNGEN

Die Pirnar-App ist mit verschiedenen intelligenten Assistenten und Lösungen kompatibel:

- Google Assistant
- Apple Siri
- Apple Watch
- Amazon Alexa

DEUTSCH

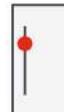
DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

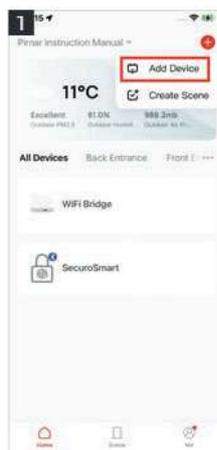
ITALIANO

SLOVENSKO

HINZUFÜGEN EINES NEUEN GERÄTS

Um die intelligente SmartLux-Beleuchtung zu steuern, müssen Sie ein neues Gerät in die Pinar-App hinzufügen. Die Tür muss sich unbedingt in Reichweite des 2,4-GHz-WLAN-Netzwerksignals befinden.

- 1 Wählen Sie in der Pinar-App das Symbol  „Add Device“ in der oberen rechten Ecke.
- 2 Warten Sie, bis die App das Gerät erkennt. Falls die Applikation das Gerät nicht automatisch erkennt, halten Sie die Tasten „Sonne“ (☀️) und „Farbe“ (🎨) auf der Vorderseite gleichzeitig 5-10 Sekunden lang gedrückt, bis die LEDs I und II gleichzeitig blinken.
Warten Sie, bis das Gerät automatisch erkannt wird, oder wählen Sie das SmartLux-Gerät aus und folgen Sie den Anweisungen in der App.
- 3 Drücken Sie auf das Symbol . Tragen Sie den Namen und das Passwort des 2,4-GHz Wi-Fi-Netzwerks ein.
- 4 Beenden Sie das Hinzufügen des Geräts.



MANUELLE STEUERUNG DES GERÄTS

Beleuchtungsstärke: um die Beleuchtungsstärke an der Tür zu ändern, drücken Sie die Taste „Sonne“ (☀️) auf der Bedieneinheit. Wenn diese Funktion aktiviert wird, leuchten die Tasten + und - auf, mit denen Sie die gewünschte Helligkeit einstellen können.

Lichttemperatur: um die Lichttemperatur der Türbeleuchtung zu ändern, drücken Sie die Taste „Farbe“ (🟡) auf der Bedieneinheit. Wenn diese Funktion aktiviert wird, leuchten die Tasten + und - auf, mit denen Sie die gewünschte Lichttemperatur einstellen können.

Umschalten zwischen Innen- und Außenbeleuchtungssteuerung

Falls Sie zwischen der Steuerung der Außentürbeleuchtung (Schwelle, OneTouch-Außengriff, Spot-LED-Beleuchtung) oder der Innentürbeleuchtung (Türdrücker, Widmungsschild, OneTouch-Innengriff, Servicerosette) wechseln möchten, halten Sie einige Sekunden lang gleichzeitig die Tasten + und - gedrückt.

Dadurch leuchtet die blaue LED-Anzeige für den ausgewählten Kanal (I oder II) auf. Wenn zuvor die Anzeige für Kanal I gelehchtet hat, erlischt sie und die für Kanal II leuchtet auf.

Beleuchtete LED-Anzeige I:

Innenbeleuchtungssteuerung

Beleuchtete LED-Anzeige II:

Außenbeleuchtungssteuerung



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

2.3

BELEUCHTUNGSSTEUERUNG BEI DOPPELFLÜGELTÜREN



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

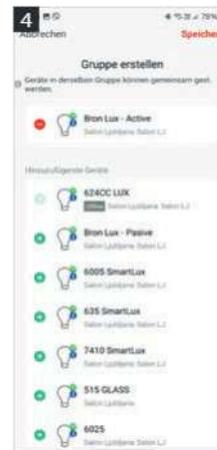
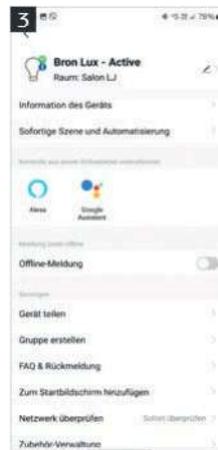
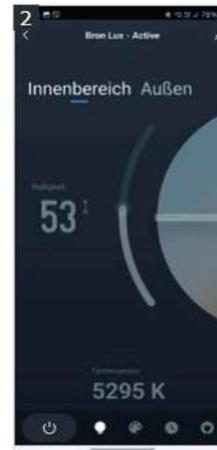
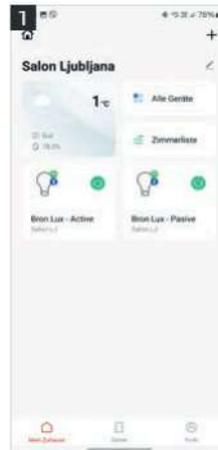
SLOVENSKO

GLEICHZEITIGE BELEUCHTUNGSSTEUERUNG BEI DOPPELFLÜGELTÜREN

Zur gleichzeitigen Beleuchtungssteuerung des aktiven und passiven Türflügels fügen Sie zunächst beide Geräte hinzu. Die Anleitung, wie Sie ein SmartLux-Gerät hinzufügen, befindet sich auf Seite 36.

GERÄTEGRUPPEN KREIEREN

- 1 Wählen Sie das SmartLux-Gerät aus, das die Beleuchtung im aktiven (Haupt-) Flügel steuern soll.
- 2 Wählen Sie die Ikone in der oberen rechten Ecke des Bildschirms.
- 3 Wählen Sie die Option „Gruppe erstellen“.
- 4 Wählen Sie aus der Geräte-Liste das zuvor hinzugefügte SmartLux-Gerät, welches den passiven Flügel steuert.



- Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken von „Speichern“.

BENENNEN DER GRUPPE

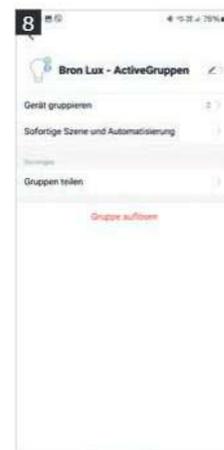
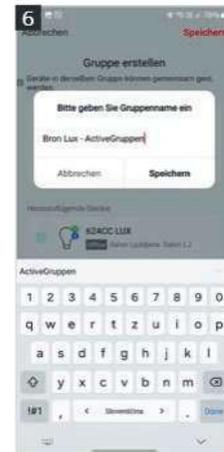
- Gegebenenfalls können Sie die neu erstellte Gruppe umbenennen.

STEUERUNG

- Es öffnet sich automatisch eine Schnittstelle, über die man die Beleuchtung beider Flügel gleichzeitig steuern kann.

LÖSCHEN DER GRUPPE

- Wählen Sie die Gerätegruppe aus und klicken Sie auf die Ikone in der oberen rechten Ecke des Bildschirms. Wählen Sie „Gruppe löschen“.
- Bestätigen Sie die Löschung der Gruppe.



DEUTSCH

DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



3. MECHANISCHE EINSTELLUNGEN DER TÜR



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

3.1

EINSTELLUNGEN FÜR SCHLISSLEISTEN, FALLE UND TEILWEISES TÜRÖFFNEN



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

1 FALLENDRUCKEINSTELLUNG

Mit der Falleinstellung passen Sie die optimale Dichtfunktion der Tür an. Um den Druck der Tür auf die Dichtungen einzustellen, lösen Sie die Schraube, verschieben die Falle und schrauben die Schraube wieder ein.

Der Druck soll im Tagesmodus eingestellt werden.

Die Abweichung kann bis zu max. +/-1 mm betragen.



2 SCHLISSLEISTEN EINSTELLEN

Stellen Sie sowohl das Untere als auch das Obere Band ein. Lösen Sie zuerst das Mittlere Band, sodass die Gangbarkeit des Türflügels gewährleistet ist. Sobald der Türflügel in die korrekte Position gebracht wurde, auch das mittlere Band fixieren.



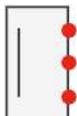
3 EINSTELLUNG DES TEILWEISEN TÜRÖFFNENS

Das Einstellen des teilweisen Türöffnens wird mit einem 2,5-mm-Innensechskantschlüssel im Bereich -3/+4 mm vorgenommen. Die Einstellschraube befindet sich über der Falle für das teilweise Türöffnen.



VIDEO:
Darstellung der Einstellungen.





EINSTELLUNG VON ZWEITEILIGEN TÜRBÄNDERN – NACH INNEN ÖFFNEND

3.2

PROFI-TIPP 1:

Bei schwereren oder größeren Flügeln empfehlen wir, den Flügel immer mit Klötzen oder Montagekissen zu unterlegen.



PROFI-TIPP 2:

Stellen Sie sowohl das Unterteil als auch das Oberteil ein. Lösen Sie das Mittelteil, sodass die Gangbarkeit des Türflügels gewährleistet ist. Sobald der Türflügel in die korrekte Position gebracht wurde, auch das Mittelteil fixieren.

PROFI-TIPP 3:

Erforderliches Werkzeug: 2 x Inbusschlüssel 4, Inbusschlüssel 6 und Inbusschlüssel 8.

- 1 Durch das Aufschrauben der markierten Schrauben die Türband-Kappen lösen.



DEUTSCH

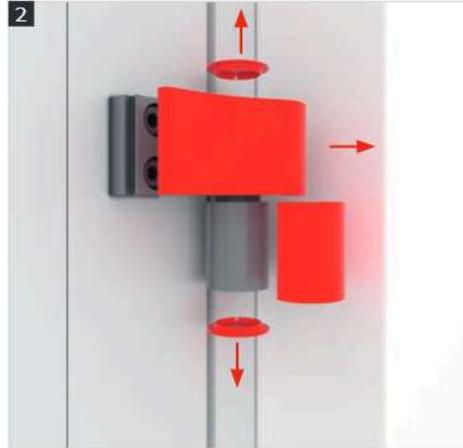
ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

2 Alle Türband-Kappen abnehmen.



3 Mithilfe des Inbusschlüssels 8 kann die Position des Flügels vertikal justiert werden. Die Tür kann maximal um 3 mm verstellt werden. Justieren Sie mit dem Inbusschlüssel 6 den Anpressdruck an die Dichtung.

Inbusschlüssel 8:

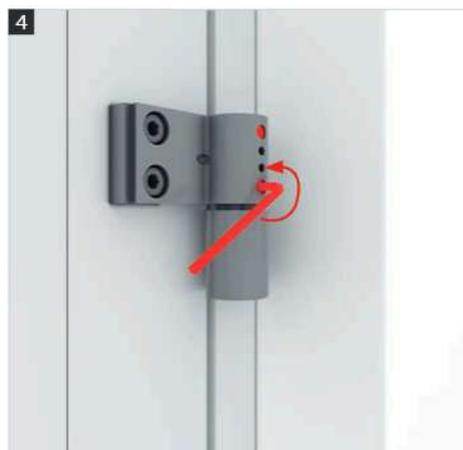
+ 3 mm
- 2 mm

Inbusschlüssel 6:

+ 0,5 mm
- 0,5 mm



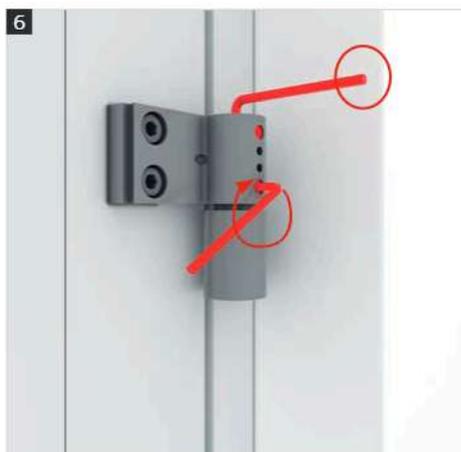
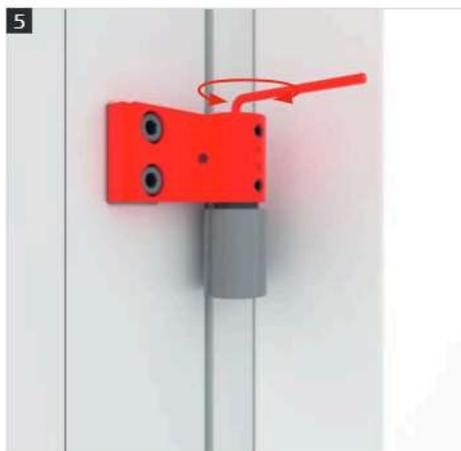
4 Um den Flügel horizontal zu verstellen, lösen Sie die beiden markierten Schrauben. Verwenden Sie den Inbusschlüssel 4.



- 5** Den Flügel mithilfe von Inbusschlüssel 4 in die richtige Position bringen und dort behalten.

↔ + 2,5 mm
↔ - 2,5 mm

- 6** Während Sie die Tür mit dem oberen Inbusschlüssel 4 in Position halten, ziehen Sie die beiden markierten Schrauben mit dem zweiten Inbusschlüssel 4 so fest an, dass das Türband das Gewicht des Flügels übernehmen kann.



VIDEO:

Darstellung der Einstellung von zweiteiligen Türbändern



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

3.3

EINSTELLUNG VON DREITEILIGEN TÜRBÄNDERN – NACH AUSSEN ÖFFNEND



DEUTSCH

PROFI-TIPP 1:

Bei schwereren oder größeren Flügeln empfehlen wir, den Flügel immer mit Klötzen oder Montagekissen zu unterlegen.



PROFI-TIPP 2:

Stellen Sie sowohl das Unterteil als auch das Oberteil ein. Lösen Sie das Mittelteil, so dass die Gangbarkeit des Türflügels gewährleistet ist. Sobald der Türflügel in die korrekte Position gebracht wurde, auch das Mittelteil fixieren.

PROFI-TIPP 3:

Erforderliches Werkzeug: 2 x Inbusschlüssel 4, Inbusschlüssel 6 und Inbusschlüssel 8.

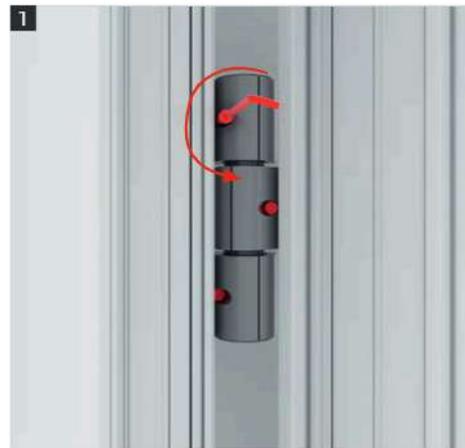
ENGLISH

- 1 Durch das Aufschrauben der markierten Schrauben die Türband-Kappen lösen. Verwenden Sie den Inbusschlüssel 4.

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

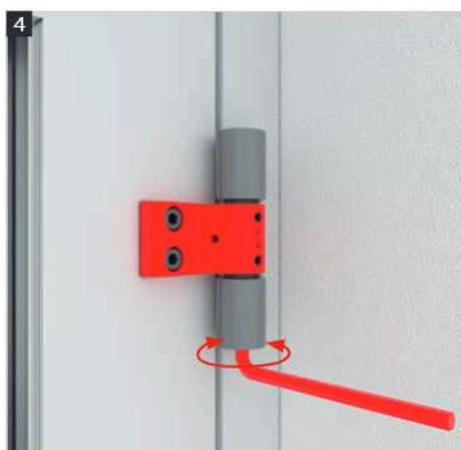
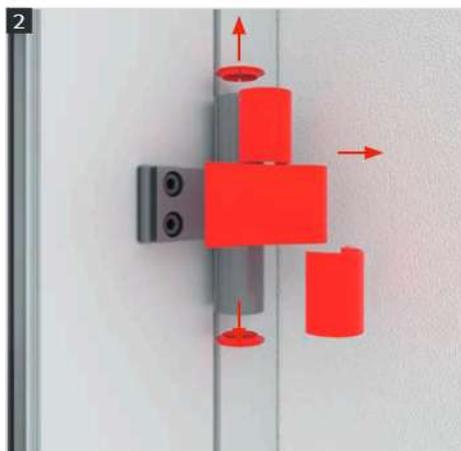


2 Alle Türband-Kappen abnehmen.

3 Lösen Sie den oberen Teil auf allen Aufsatzbändern mit dem Inbusschlüssel 8, um die vertikale Verstellung vorzunehmen.

4 Mithilfe des Inbusschlüssels 8 die Position des Flügels in vertikaler Richtung einstellen. Die Tür kann maximal um ± 2 mm verstellt werden. Sobald sich der Flügel in der Wunschposition befindet, ziehen Sie die obere Schraube mit dem Inbusschlüssel 8 fest, um weitere vertikale Verstellungen zu verhindern.

 + 2 mm
- 2 mm



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

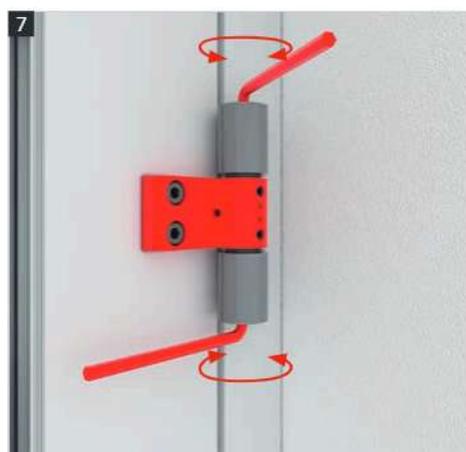
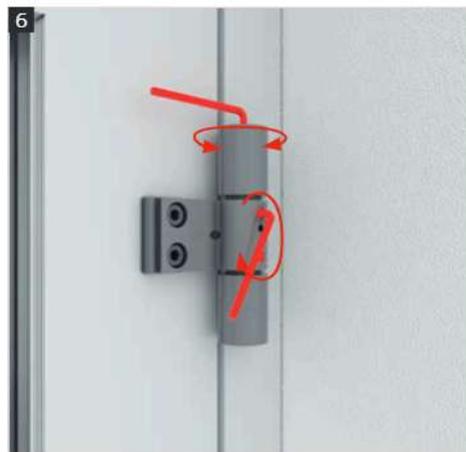
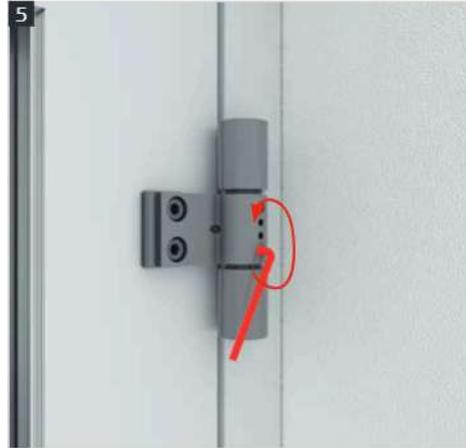
- 5** Um den Flügel horizontal in der Rahmenlinie zu verstellen, lösen Sie die beiden markierten Schrauben mit dem Inbusschlüssel 4.

- 6** Während Sie die Tür mit dem oberen Inbusschlüssel 4 in Position halten, ziehen Sie die beiden markierten Schrauben mit dem zweiten Inbusschlüssel 4 fest genug an, dass das Türband das Gewicht des Flügels übernehmen kann.

↔ + 2,5 mm
↔ - 2,5 mm

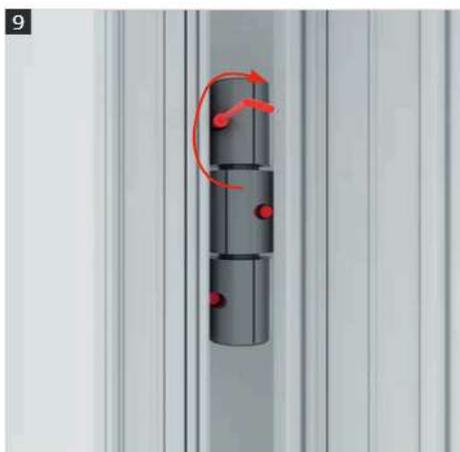
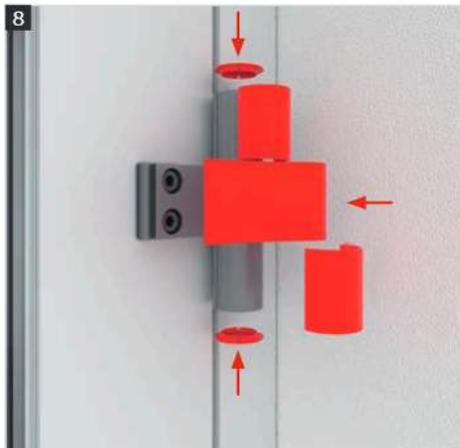
- 7** Den Anpressdruck des Türflügels auf den Rahmen durch Drehen des Inbusschlüssels 6 regulieren.

↗ + 0,5 mm
↘ - 0,5 mm



8 Die Abdeckkappen zurücksetzen.

9 Die Kappen festziehen.



VIDEO:

Darstellung der Einstellung von dreiteiligen Türbändern



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

3.4

EINSTELLUNG VON ROLLENTÜRBÄNDERN



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

PROFI-TIPP 1:

Erforderliches Werkzeug: TX15 und TX25



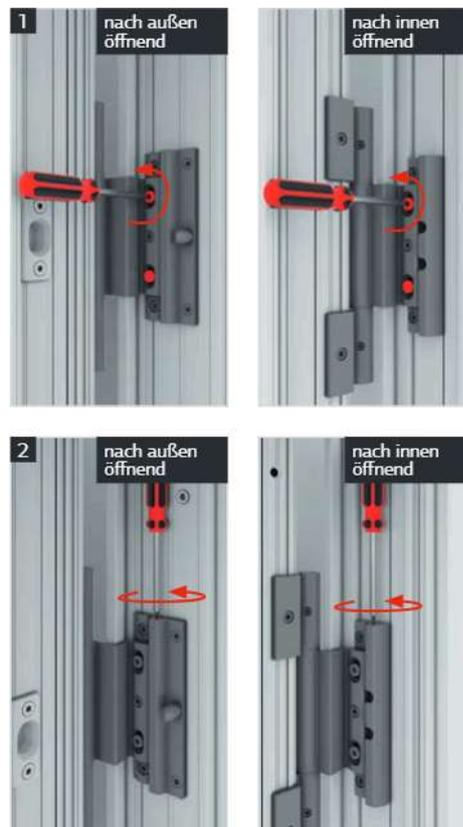
PROFI-TIPP 2:

Es wird der ganze Türflügel eingestellt. Die jeweiligen Schritte im unten beschriebenen Verfahren erfolgen bei allen Türbändern.

VERTIKALE EINSTELLUNG DER TÜRBÄNDER

1 Um die **Höhe** einzustellen, öffnen Sie zunächst den Türflügel um 90 Grad und stützen Sie ihn ab. Lockern Sie die beiden markierten Schrauben, um den Flügel zu lösen. Verwenden Sie den Schlüssel TX25.

2 Die obere Schraube lösen. Verwenden Sie den Schlüssel TX25.

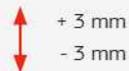


ANMERKUNG:

Die Einstellung von Rolllentürbändern erfolgt sowohl beim Öffnen nach innen als auch nach außen nach dem gleichen Prinzip.

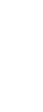
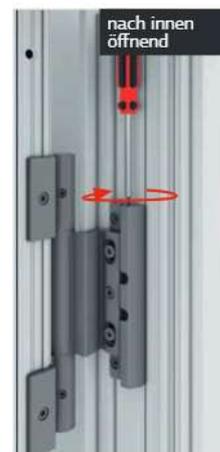


- 3** Zum Anheben bzw. Absenken des Flügels, ist die markierte Stellschraube im Uhrzeigersinn bzw. entgegen des Uhrzeigersinns zu drehen. Verwenden Sie den Schlüssel TX25.



- 4** Nach der Einstellung der Höhe die markierte Schraube festziehen. Verwenden Sie den Schlüssel TX25.

- 5** Wenn Sie den Flügel in seine Wunschposition im Rahmen gebracht haben, ziehen Sie die markierten Schrauben an. Verwenden Sie den Schlüssel TX25.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

PROFI-TIPP 1:

Erforderliches Werkzeug: TX15 und TX25

**PROFI-TIPP 2:**

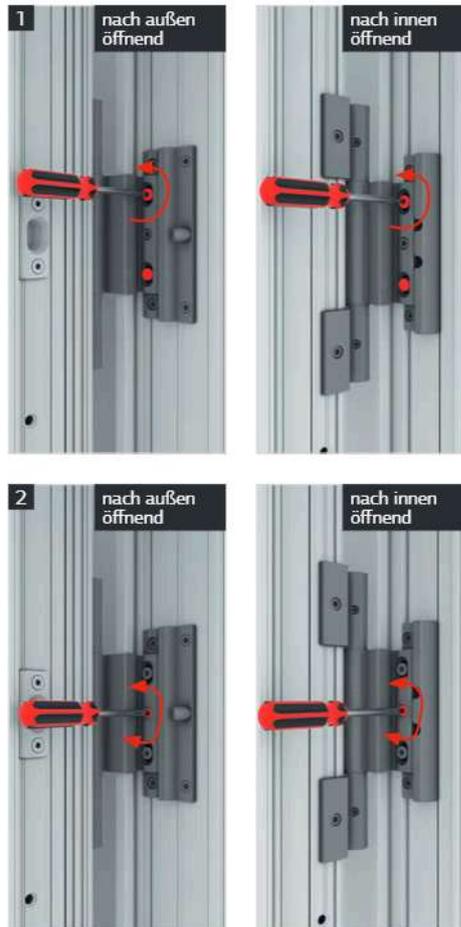
Es wird der ganze Türflügel eingestellt. Die jeweiligen Schritte im unten beschriebenen Verfahren erfolgen bei allen Türbändern.

HORIZONTALE EINSTELLUNG DER TÜRBÄNDER

1 Um eine Einstellung vorzunehmen, öffnen Sie zunächst den Türflügel um 90 Grad und stützen Sie ihn ab. Lockern Sie die beiden markierten Schrauben, um den Flügel zu lösen. Verwenden Sie den Schlüssel TX25.

2 Verwenden Sie die markierte Schraube, um das Türblatt in horizontaler Richtung zu verstellen. Verwenden Sie den Schlüssel TX25.

↔ + 1,5 mm
↔ - 1,5 mm



- 3** Wenn Sie den Flügel in seine Wunschposition im Rahmen gebracht haben, ziehen Sie die markierten Schrauben an. Verwenden Sie den Schlüssel TX25.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

ANMERKUNG:

Die Einstellung von Rollentürbändern erfolgt sowohl beim Öffnen nach innen als auch nach außen nach dem gleichen Prinzip.



PROFI-TIPP 1:

Erforderliches Werkzeug: TX15 und TX25

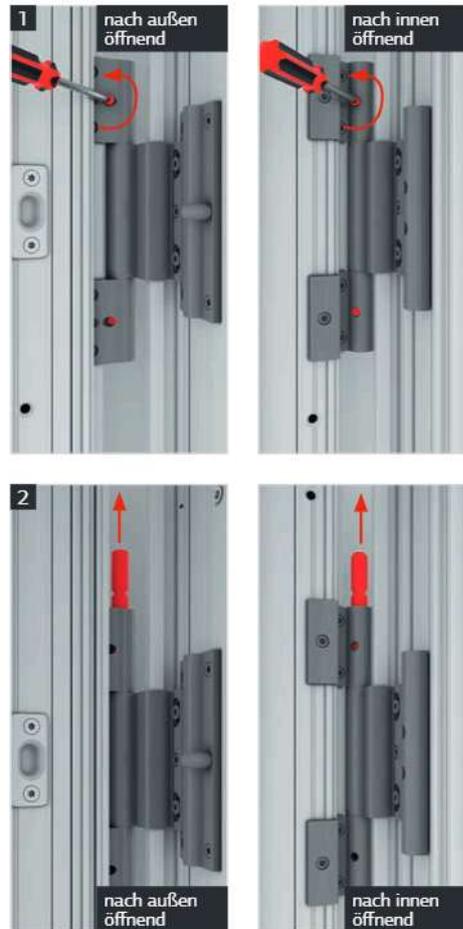
**PROFI-TIPP 2:**

Es wird der ganze Türflügel eingestellt. Die jeweiligen Schritte im unten beschriebenen Verfahren erfolgen bei allen Türbändern.

EINSTELLEN DES ANPRESSDRUCKS AUF DIE DICHTUNG

1 Um den Anpressdruck des Flügels auf den Türrahmen einzustellen, lösen Sie zunächst die beiden markierten Schrauben. Dazu TX15 verwenden.

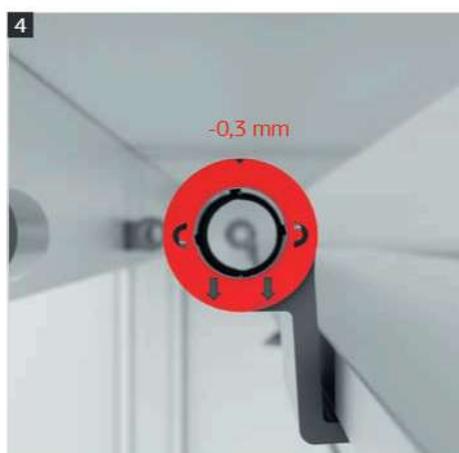
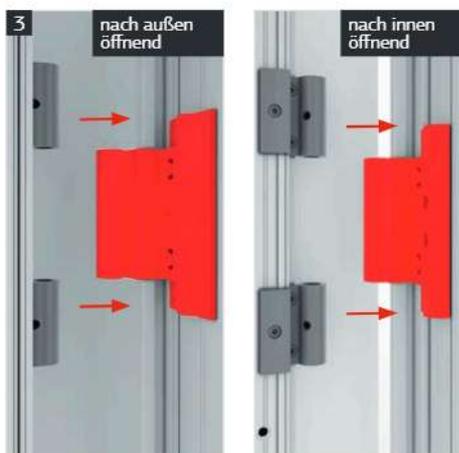
2 Den Bolzen herausziehen.



3 Den Türflügel versetzen.

4 Um den Anpressdruck an die Dichtungen zu erhöhen, drehen Sie die Buchse so, dass die Pfeile beim geschlossenen Türflügel in Richtung des Rahmens zeigen.

5 Um den Anpressdruck an die Dichtungen zu verringern, drehen Sie die Buchsen so, dass die Pfeile beim geschlossenen Türflügel vom Rahmen weg zeigen.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



DEUTSCH

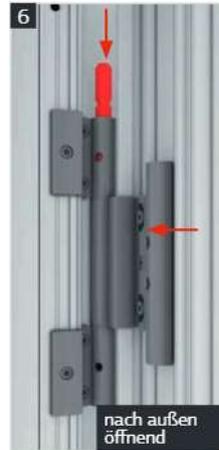
ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

6 Bringen Sie den Türflügel in die korrekte Position, um den Bolzen einzusetzen und ihn festzuziehen.



ANMERKUNG:

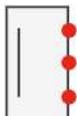
Die Einstellung von Rollentürbändern erfolgt sowohl beim Öffnen nach innen als auch nach außen nach dem gleichen Prinzip.



VIDEO:

Einstellung eines Rollbandes.





EINSTELLUNG VON VERDECKT LIEGENDEN CARBONCORE-TÜRBÄNDERN

3.5

PROFI-TIPP 1:

Mit der Lieferung der Tür erhalten Sie auch Entlastungselemente, die Sie bei der Montage entfernen. Bewahren Sie die Entlastungselemente für eine eventuelle spätere Justierung der Tür auf.



HORIZONTALE EINSTELLUNG VON TÜRBÄNDERN

- 1 Stellen Sie den Spalt zwischen dem Flügel und dem Rahmen mit einem Innensechskantschlüssel Nr. 4 ein.

 + 4 mm
- 4 mm



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

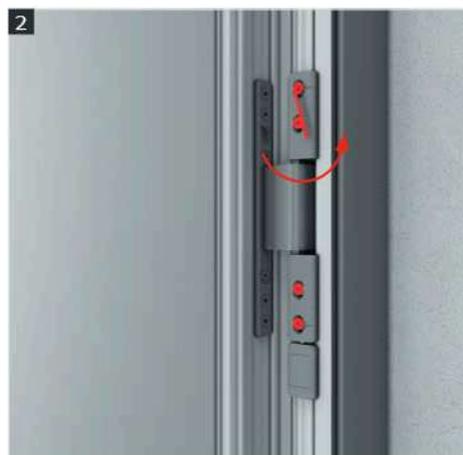
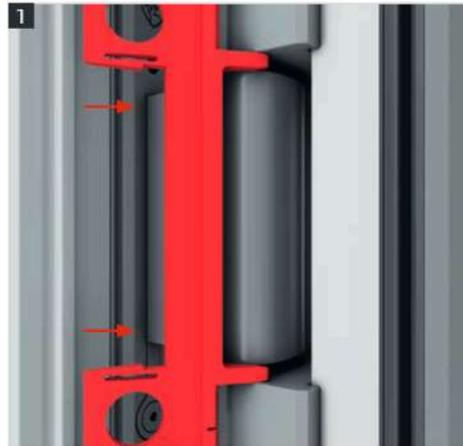
SLOVENSKO

VERTIKALE EINSTELLUNG DER TÜRBÄNDER - NACH INNEN ÖFFNEND

1 Das Entlastungselement auf alle Aufsatzbänder, außer dem Band mit dem Höhenverstell-Element, montieren.

2 Auf dem Aufsatzband mit dem Höhenverstell-Element die 4 Befestigungsschrauben lösen.

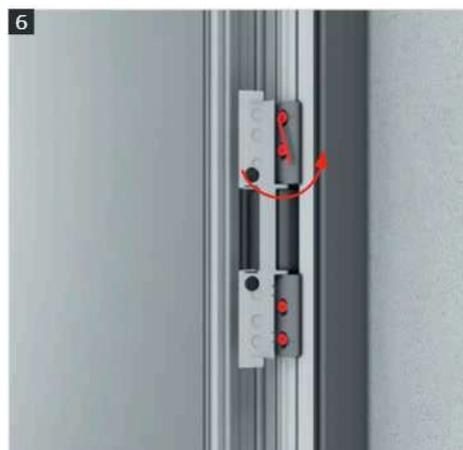
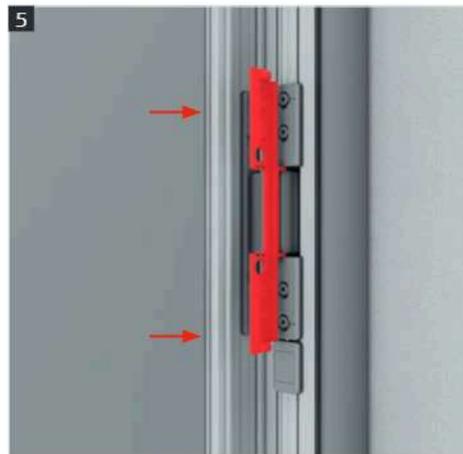
3 Mit dem Inbusschlüssel die Abdeckkappe des Höhenverstell-Elements entfernen.



4 Die Schraube zur Höhenverstellung um ca. eine halbe Umdrehung lösen, um das Band zu entlasten.

5 Das Entlastungselement ins Band mit dem Höhenverstell-Element einsetzen.

6 Die restlichen Aufsatzbänder abschrauben



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

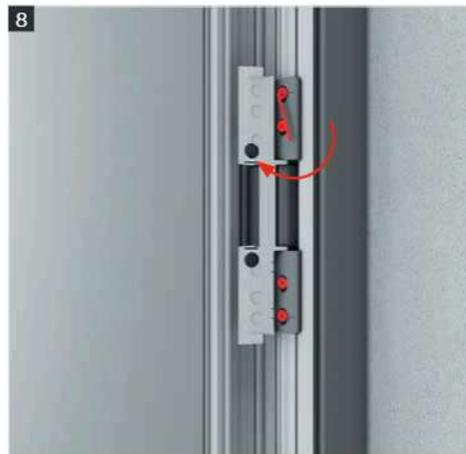
SLOVENSKO

- 7** Die Höhe durch gleichmäßiges Drehen der Höhenverstellungsschraube einstellen.

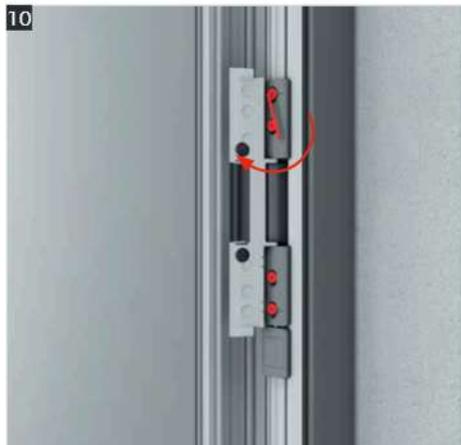
↑ + 3 mm
↓ - 3 mm

- 8** Alle Aufsatzbänder, mit Ausnahme desjenigen zur Höheneinstellung, festziehen.

- 9** Die Höheneinstellschraube um eine halbe Umdrehung lösen, damit die Bänder einen Teil der Last übernehmen. Die Abdeckkappe zurücksetzen.



10 Ziehen Sie die 4 Schrauben zur Höhenverstellung fest.



DEUTSCH

ENGLISH

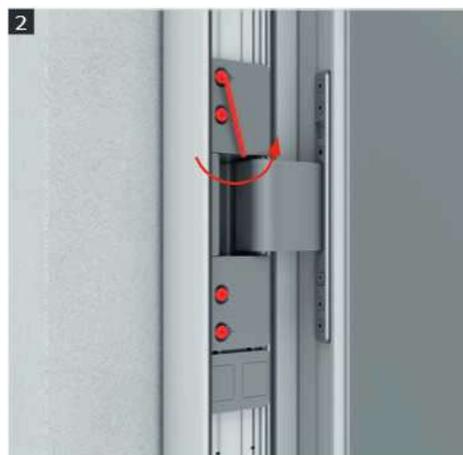
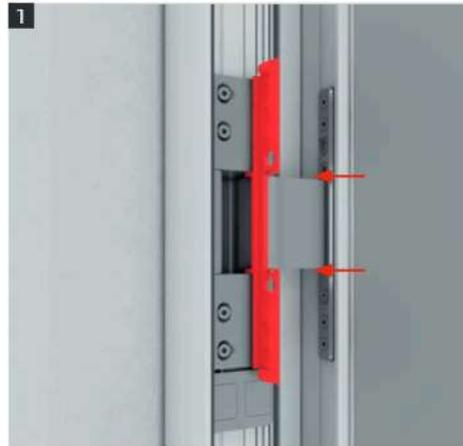
FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

VERTIKALE EINSTELLUNG DER TÜRBÄNDER - NACH AUSSEN ÖFFNEND

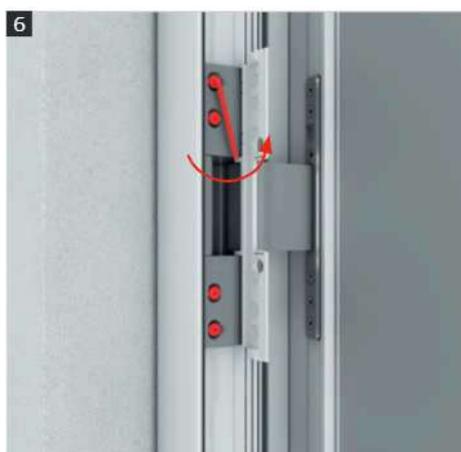
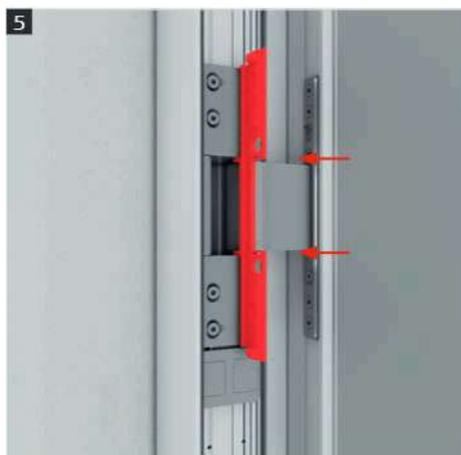
- 1 Das Entlastungselement auf alle Aufsatzbänder, außer dem Band mit dem Höhenverstell-Element, montieren.
- 2 Auf dem Aufsatzband mit dem Höhenverstell-Element die 4 Befestigungsschrauben lösen.
- 3 Mit dem Inbusschlüssel die Abdeckkappe des Höhenverstell-Elements entfernen.



4 Die beiden Schrauben zur Höhenverstellung um ca. eine halbe Umdrehung lösen, um das Band zu entlasten.

5 Das Entlastungselement ins Band mit dem Höhenverstell-Element einsetzen.

6 Die restlichen Aufsatzbänder abschrauben.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

- 7** Die Höhe durch gleichmäßiges Drehen der beiden Höhenverstellungsschrauben einstellen.

 + 3 mm
 - 3 mm

- 8** Alle Aufsatzbänder, mit Ausnahme desjenigen zur Höheneinstellung, festziehen.

- 9** Die Höheneinstellschrauben um eine halbe Umdrehung lösen, damit die Bänder einen Teil der Last übernehmen. Die Abdeckkappen zurücksetzen.



10 Ziehen Sie die 4 Schrauben zur Höhenverstellung fest.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

3.6

EINSTELLUNG DES TÜRSCHLIESSERS

DEUTSCH

ENGLISH

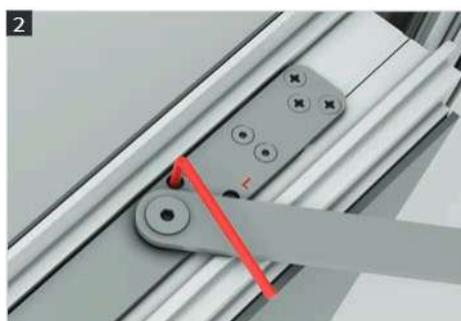
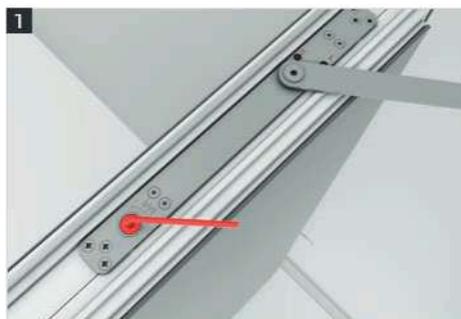
FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

VERDECKT LIEGENDER OBENTÜRSCHLIESSER

- 1 Die Kraft der Feder im Türschließer wird mit der Schraube auf dem Türschließer eingestellt. Drehen Sie die Schraube bei schwereren bzw. größeren Türflügeln im Uhrzeigersinn, und bei kleineren bzw. leichteren Türflügeln gegen den Uhrzeigersinn.
- 2 Die Schließgeschwindigkeit wird mit den Schrauben L und C eingestellt. Mit der Schraube C wird die Geschwindigkeit von der vollen Türöffnung bis zu einer Öffnung von 15° eingestellt. Wenn Sie die Schraube im Uhrzeigersinn drehen, verringern Sie die Geschwindigkeit, wenn Sie die Schraube gegen den Uhrzeigersinn drehen, erhöhen Sie die Geschwindigkeit.
Türöffnungswinkel: 90° - 15°.
- 3 Mit der Schraube L wird die Schließgeschwindigkeit für die letzten 15° eingestellt. Wenn Sie die Schraube im Uhrzeigersinn drehen, verringern Sie die Geschwindigkeit, wenn Sie die Schraube gegen den Uhrzeigersinn drehen, erhöhen Sie die Geschwindigkeit.
Türöffnungswinkel: 15° - 0°.



ACHTUNG:

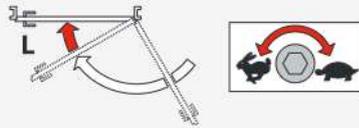
Wird die Tür in einem kleinen Raum eingebaut (Windfang), ist die Funktion des Türschließers durch den entstehenden Unter-/Überdruck beim Öffnen/Schließen der Tür nicht optimal. In diesem Fall muss ein Luftkanal (Klappe) vorgesehen werden, die den Luftaustausch in diesem Raum ermöglicht. Die Funktion des Türschließers wird auch durch die Umgebungstemperatur beeinflusst.



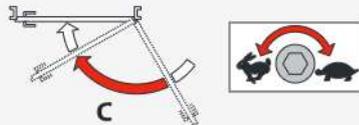
**AUFLIEGENDER
OBENTÜRSCHLIESSER - NACH
AUSSEN UND INNEN ÖFFNEND**

- 1** Türöffnungs- und Schließwinkel einstellen.

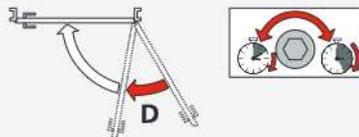
Die Abbildung zeigt das Öffnen nach außen. Die Einstellungen sind für das Öffnen nach innen identisch.



- 2** Schließgeschwindigkeit des Türflügels einstellen.



- 3** Schließdämpfung einstellen.



DEUTSCH

ENGLISH

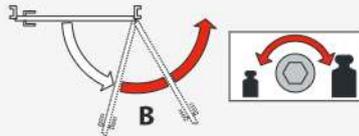
FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

- 4** Öffnungskraft in der Endphase der Tür-Öffnungsbewegung einstellen.

Gilt nur für die Obentürschließer-Typ EN 3-6.



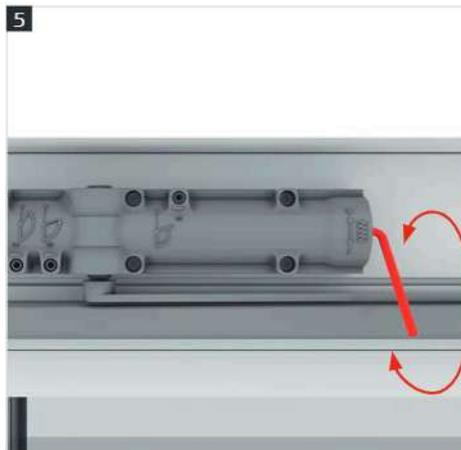
4



- 5** Schließkraft der Tür regulieren.



5



ANMERKUNG:

Der aufliegende Obentürschließer muss immer auf der Innenseite der Tür montiert werden.



VIDEO:

Einstellung des Türschließers





EINSTELLUNG DES TÜRBEGRENZERS UND TÜRSTOPPERS BEIM VERDECKT LIEGENDEN OBENTÜRSCHLIESSER

3.7

Lösen Sie die Gleitschiene, bringen Sie sie in die Mitte der Führungsschiene und befestigen Sie sie mit Schrauben.

1 Öffnen Sie die Tür, bis der Begrenzer auf dem Schieber einrastet.

2 Den Begrenzer abschrauben.

3 Öffnen Sie die Tür bis zum gewünschten Endwinkel und halten Sie sie fest.

4 Schrauben Sie die Schraube im Uhrzeigersinn zurück.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

3.8

EINSTELLUNG DES TÜRBEGRENZERS UND TÜRSTOPPERS BEIM AUFLIEGENDEN OBENTÜRSCHLIESSER



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

1 Setzen Sie den Begrenzer, die Gleitschiene und den Stopper in der abgebildeten Reihenfolge in die (noch) nicht mit dem Türrahmen bzw. Türflügel verschraubte Gleitschiene ein.

2 Schrauben Sie die Gleitschiene auf und setzen Sie die Abdeckkappen auf.

3 Ziehen Sie den Obentürschließer fest.



4 Öffnen Sie die Tür bis zum gewünschten Winkel. Damit wurde der Begrenzer in die Endposition versetzt.

5 Schrauben Sie den Begrenzer an.

6 Den Stopper bis zur Gleitschiene schieben.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



DEUTSCH

ENGLISH

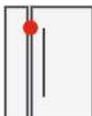
FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

7 Den Türstopper festziehen.



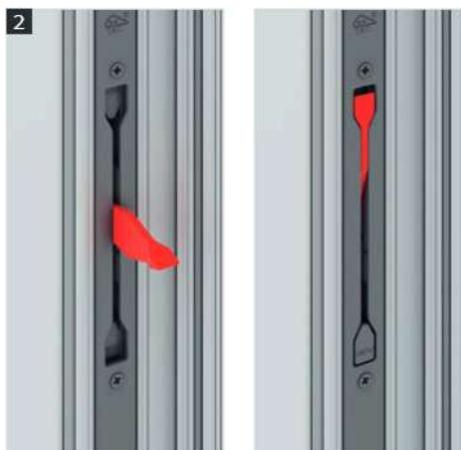
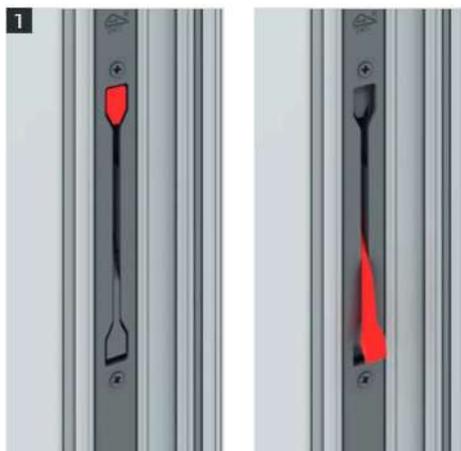


FREIGABE DES PASSIVFLÜGELS BEI DOPPELFLÜGELTÜREN

3.9

1 Drücken Sie die Taste PUSH. Damit wird der Griff für das Bewegen der Stifte freigegeben.

2 Den Griff anheben und in die markierte Position bringen.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



DEUTSCH

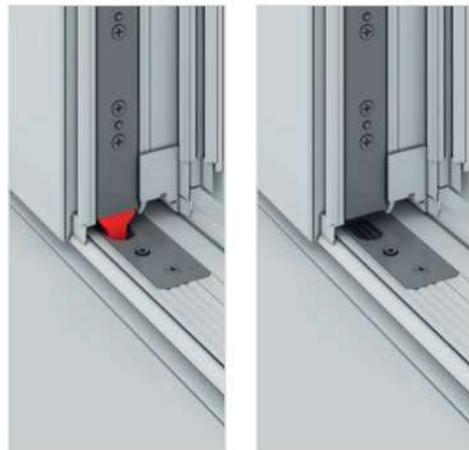
ENGLISH

FRANCAIS

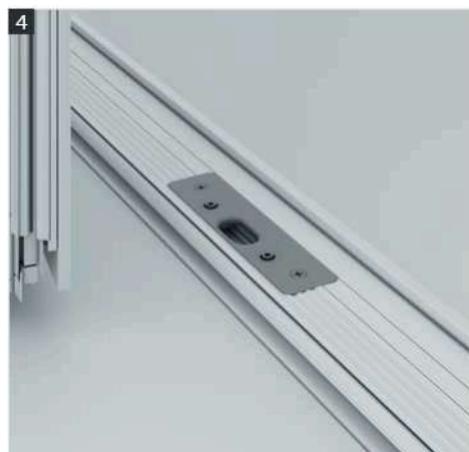
ITALIANO

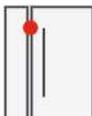
SLOVENSKO

3 Wenn Sie den Griff nach oben bewegen, wird der Stift oben und unten aus dem Empfänger herausgezogen.



4 Der passive Türflügel kann geöffnet werden.

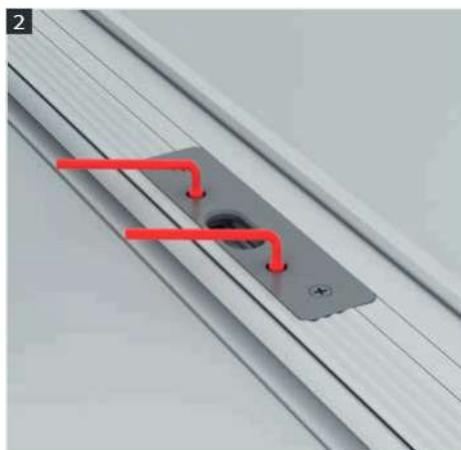




EINSTELLEN DES ANPRESSDRUCKS DES PASSIVFLÜGELS AUF DIE DICHTUNG

3.10

- 1 Den Anpressdruck auf die Dichtung bei geöffnetem Passivflügel einstellen. Durch Drehen der markierten Schrauben wird der Empfänger quer zum Türrahmen verschoben. Damit justieren Sie den Anpressdruck auf die Dichtung zwischen dem Passivflügel und dem Türrahmen.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



4. TRENNUNG DES TÜRFLÜGELS VOM RAHMEN



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

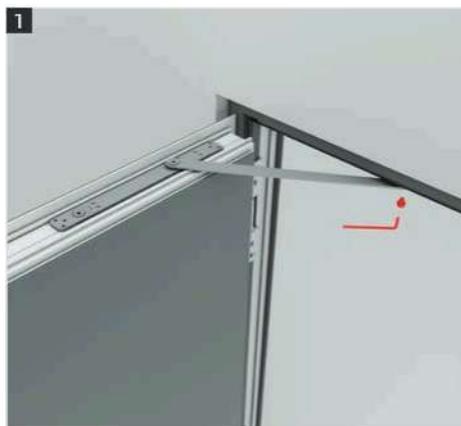
4.1

TRENNUNG DES TÜRSCHLIESSERHEBELS, DES BEGRENZERS UND DES TÜRSTOPPERS VOM TÜRRAHMEN

DEUTSCH

VERDECKT TÜRSCHLIESSER

- 1 Schrauben Sie bei der Demontage des Flügels die Schraube im Hebel mit einem Innensechskantschlüssel im Uhrzeigersinn heraus.



ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

ACHTUNG:

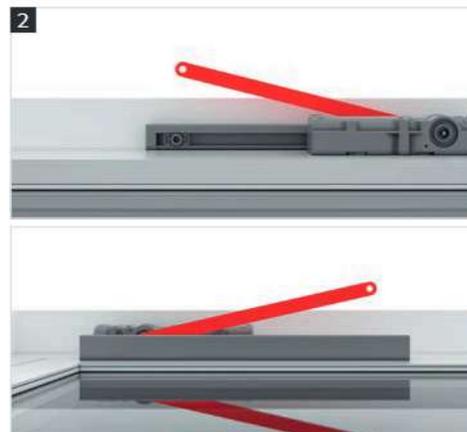
Beim Trennen der Tür vom Rahmen den Türflügel unterlegen und den Kabelübergang abschalten (siehe Seite 88). Es besteht das Risiko einer Verletzung.



OBENLIEGENDER TÜRSCHLIESSER – NACH AUSSEN UND INNEN ÖFFNEND

1 Die Schraube, die den Hebelarm mit der Gleitschiene verbindet, lösen.

2 Der Hebelarm kehrt in die Ausgangsposition zurück, d.h. etwa 16,5 Grad in Bezug auf die Gleitschiene. In dieser Position muss er sich auch befinden, wenn Sie ihn wieder anziehen.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

4.2

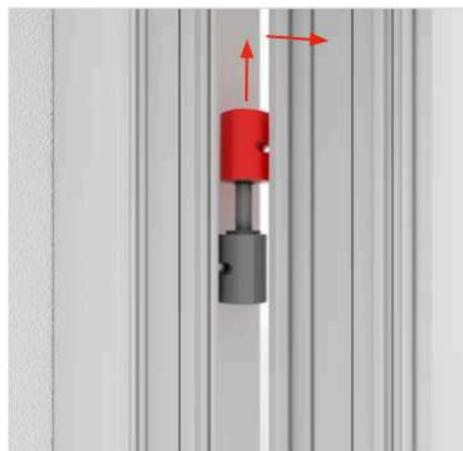
TRENNUNG BEI ZWEI- UND DREITEILIGEN TÜRBÄNDERN



DEUTSCH

ZWEITEILIGEN TÜRBÄNDERN

Bereiten Sie eine Stelle vor, wohin der Türflügel abgelegt werden soll. Öffnen Sie den Türflügel senkrecht zum Rahmen (90°), heben Sie den Flügel an und nehmen Sie ihn heraus. Das Wiedereinhängen in umgekehrter Reihenfolge vornehmen.



ENGLISH

FRANÇAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

ACHTUNG:

Beim Trennen der Tür von dem Rahmen den Türflügel unterlegen, den Kabelübergang (siehe Seite 88) abschalten und den Hebel des Türschließers bzw. des Begrenzers (siehe Seite 78) ausklinken. Es besteht das Risiko einer Verletzung.



PROFI-TIPP 1:

Erforderliches Werkzeug: 2 x Inbusschlüssel 4, Inbusschlüssel 6 und Inbusschlüssel 8.

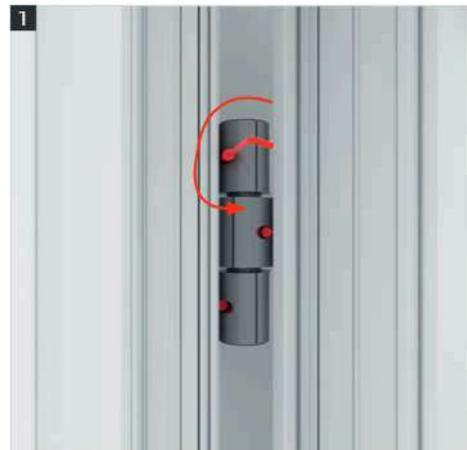


PROFI-TIPP 2:

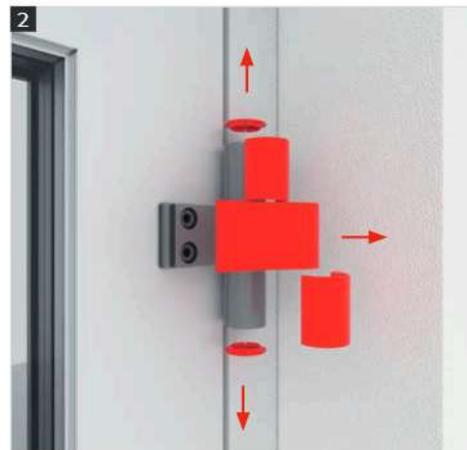
Die jeweiligen Schritte im unten beschriebenen Verfahren erfolgen bei allen Türbändern.

DREITEILIGEN TÜRBÄNDERN

1 Durch das Ausschrauben der markierten Schrauben die Türband-Kappen lösen.



2 Alle Türband-Kappen abnehmen.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

- 3 Das Oberteil des dreiteiligen Türbandes abschrauben.



- 4 Das Oberteil des Türbandes abnehmen.



- 5 Den Türflügel anheben und verstellen.

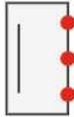
Das Wiedereinhängen in umgekehrter Reihenfolge vornehmen.



ACHTUNG:

Beim Trennen der Tür von dem Rahmen den Türflügel unterlegen, den Kabelübergang (siehe Seite 88) abschalten und den Hebel des Türschließers bzw. des Begrenzers (siehe Seite 78) ausklinken. Es besteht das Risiko einer Verletzung.





DEMONTAGE DES FLÜGELS BEI ROLLENTÜRENBÄNDERN

4.3

PROFI-TIPP 1:

Bei schwereren oder größeren Flügeln empfehlen wir, den Flügel immer mit Klötzen oder Montagekissen zu unterlegen.



PROFI-TIPP 2:

Erforderliches Werkzeug: TX15 und TX25.

PROFI-TIPP 3:

Es wird der ganze Türflügel eingestellt. Die jeweiligen Schritte im unten beschriebenen Verfahren erfolgen bei allen Türbändern.

- 1 Den Türflügel zunächst um 90 Grad öffnen und ihn abstützen. Lockern Sie die beiden markierten Schrauben, um den Flügel zu lösen. Verwenden Sie den Schlüssel TX25.



- 2 Den Bolzen herausziehen.



DEUTSCH

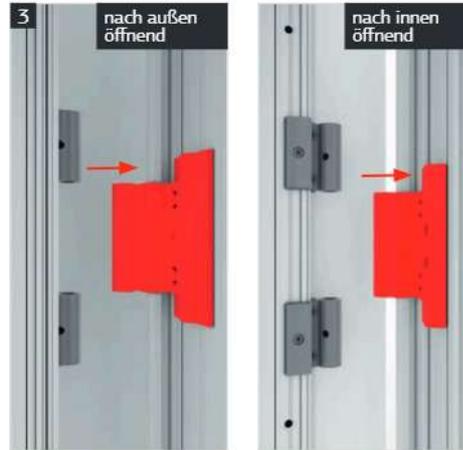
ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

- 3 Den Flügel leicht anheben und horizontal versetzen. Das Wiedereinhängen in umgekehrter Reihenfolge vornehmen.

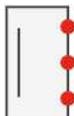
**HINWEIS:**

Das Einstellen bzw. Trennen der verdeckt liegenden Carboncore-Türbänder erfolgt sowohl beim Öffnen nach innen als auch nach außen nach dem gleichen Prinzip.

**ACHTUNG:**

Beim Trennen der Tür von dem Rahmen den Türflügel unterlegen, den Kabelübergang (siehe Seite 88) abschalten und den Hebel des Türschließers bzw. des Begrenzers (siehe Seite 78) ausklinken. Es besteht das Risiko einer Verletzung.





TRENNUNG VON VERDECKT LIEGENDEN CARBONCORE-TÜRBÄNDERN

4.4

- 1 Lösen Sie die gekennzeichnete Schraube.
- 2 Die Schraube so lange lösen, bis der Bolzen nach unten gedreht wird.
- 3 Heben Sie den Türflügel an.
- 4 Trennen Sie den Flügel vom Rahmen.



HINWEIS:

Das Einstellen bzw. Trennen der verdeckt liegenden Carboncore-Türbänder erfolgt sowohl beim Öffnen nach innen als auch nach außen nach dem gleichen Prinzip.



ACHTUNG:

Beim Trennen der Tür von dem Rahmen den Türflügel unterlegen, den Kabelübergang (siehe Seite 88) abschalten und den Hebel des Türschließers bzw. des Begrenzers (siehe Seite 78) ausklinken. Es besteht das Risiko einer Verletzung.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



5. STROMANSCHLÜSSE



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

5.1

TRENNEN DES TÜRFLÜGELS - KABELÜBERGANG

DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

TRENNEN DES TÜRFLÜGELS

1 Um die Stromversorgung im Türflügel zu unterbrechen, drücken Sie mit einem Schraubendreher auf den unteren Teil des Bolzens.

2 Drücken Sie den Konnektor die Nut entlang nach unten.

3 Entfernen Sie den Konnektor aus der Nut.





TÜRFLÜGEL ANSCHLIESSEN - KABELÜBERGANG

5.2

ANSCHLUSS DES TÜRFLÜGELS

- 1** Der Kabelübergang führt durch eine Feder, die mit einem 8-poligen Konnektor auf das Netzteilgehäuse im Türrahmen angeschlossen ist.
- 2** Zum Anschluss des Türflügels den Konnektor in die Nut einführen und nach oben drücken.
- 3** Der Konnektor rastet ein, wenn ein Drücken des Sicherheitsbolzens zu spüren ist.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

5.3

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS DER PIRNAR SMART-TÜR



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

Das Anschließen der Eingangstür darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden, ansonsten haftet der Hersteller der Eingangstür weder rechtlich noch finanziell für Schäden, Reparaturkosten oder Verletzungen durch Stromschlag.



DAS BEIGEFÜGTE PAKET ENTHÄLT ALLE NOTWENDIGEN MATERIALIEN ZUM ANSCHLUSS DER SMARTEN EINGANGSTÜR. DIE KABEL SIND MIT NUMMERN GEKENNZEICHNET:

1 NETZKABEL NUMMER 1 (120-240 VAC)

4 oder 10 m lang
Querschnitt: 3 x 0,75 mm² oder 3 x 1,5 mm²

Grün oder gelb-grün		GND
Braun		L
Weiß oder blau		N

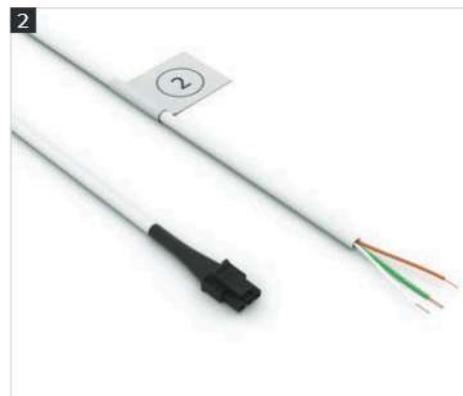
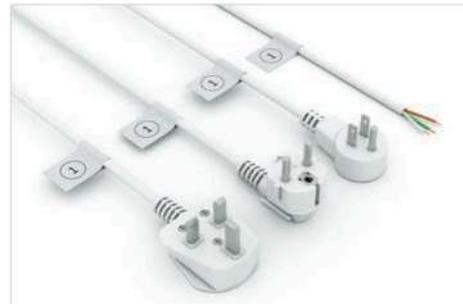
Das Stromkabel ist für die Stromversorgung der Eingangstür vorgesehen. Es kann mit oder ohne Netzstecker angeschlossen werden.

2 SIGNALKABEL NUMMER 2

4 oder 10 m lang
Querschnitt: 3 x 0,35 mm²

Grün		S1 (UNLOCK)
Braun		24 VDC
Weiß		S2 NULL

Das Signalkabel ermöglicht den Anschluss externer Einheiten zum Entriegeln der Tür (Sprechanlage, Smart Home usw.) Die einzelnen Leiter des Signalkabels sind mit einem am Kabel angebrachten Etikett gekennzeichnet. Das Verbinden des grünen und braunen Leiters entriegelt die Tür.



3 TÜRVERRIEGELUNGS- NUMMER 5 UND TÜRSCHLIESSUNGSKABEL NUMMER 3

4 m lang

Querschnitt: 3 x 0,35 mm²

Grün ● S1
Braun ● NULL
Weiß ○ S2

Das Türverriegelungs- und Türschließungskabel übertragen die Informationen darüber, ob die Tür verriegelt und geschlossen ist.

Schaltschema:

NO (Normal open) - Symbol für entriegelte Tür

Verwenden Sie den weißen und den grünen Leiter des Anschlusskabels. Wenn die Tür verriegelt bzw. geschlossen ist, wird ein Stromkreis hergestellt.

4 KABEL FÜR DEN E-ÖFFNER NUMMER 4

4 m lang

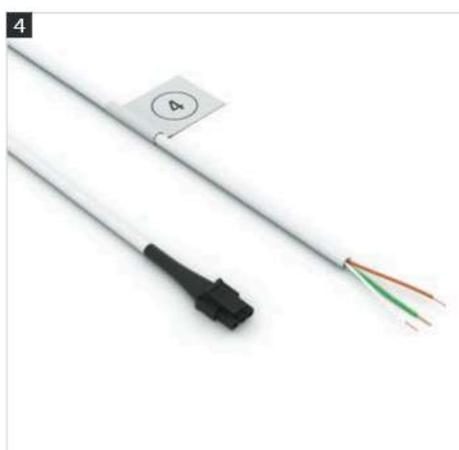
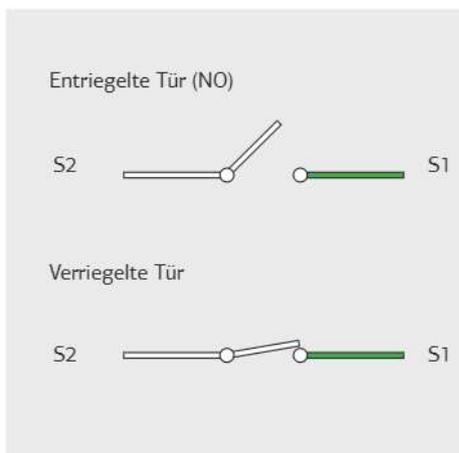
Querschnitt: 3 x 0,35 mm²

Grün ● S1 (UNLOCK)
Braun ● 10-24 VDC
Weiß ○ S2 NULL

Der E-Öffner benötigt zum Entriegeln eine Gleichspannung von 10-24 VDC. Verwenden Sie zum Anschluss den braunen und grünen Leiter.

Das Kabel ermöglicht den Anschluss externer Einheiten zum Entriegeln der Tür (z. B. Sprechanlage). Die einzelnen Adern des Signalkabels sind mit einem auf dem Kabel angebrachten Etikett gekennzeichnet.

Wenn Sie die braune und grüne Ader an eine 10-24 VDC-Stromquelle anschließen, wird der E-Öffner aktiviert.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

5.4

AKKUTAUSCH BEIM DIGITALEN TÜRSPION

DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

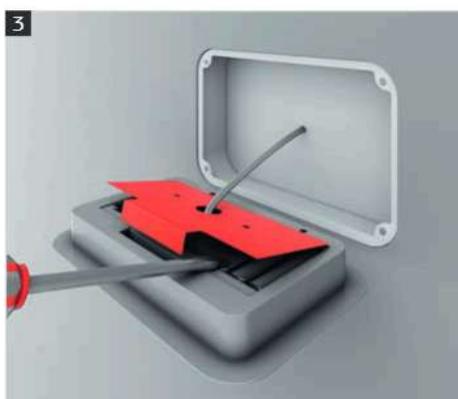
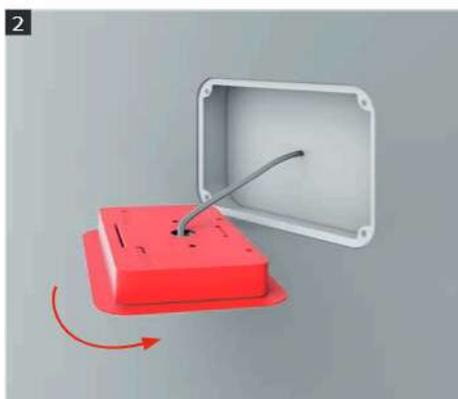
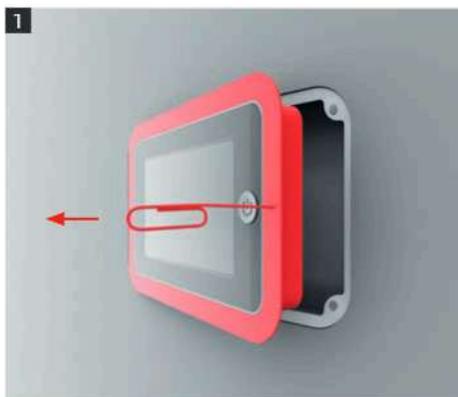
SLOVENSKO

- 1 Verwenden Sie eine Büroklammer oder eine büroklammerähnliche Vorrichtung, um die Batterien Ihres digitalen Türspions zu wechseln. Passen Sie die Form des Clips so an, dass er in das Loch am Rahmen des digitalen Türspions eingeführt werden kann. Ziehen Sie den Türspion mit Hilfe der Klammer heraus.

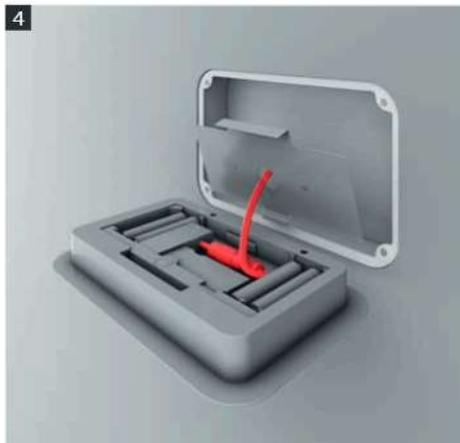


- 2 Bringen Sie den digitalen Türspion in eine horizontale Position und drehen Sie ihn um 180°.

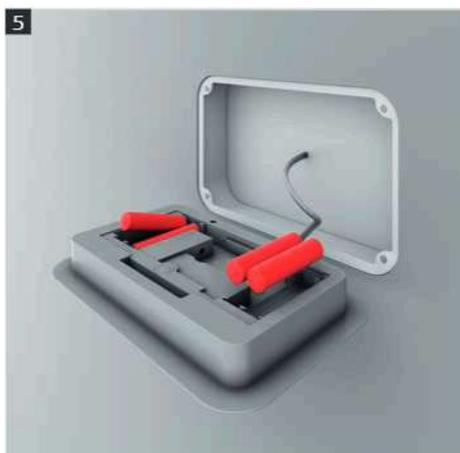
- 3 Heben Sie den Deckel mit Ihrem Finger oder einem Schraubenzieher an.



4 Entfernen Sie die Abdeckung und das Kabel.



5 Ersetzen Sie die Batterien durch neue und bringen Sie das Kabel und die Abdeckung wieder an.



6 Setzen Sie den digitalen Türspion wieder in die Öffnung ein.



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



REINIGUNG, PFLEGE UND WARTUNG

DEUTSCH

FÜR EINE LANGE LEBENS- UND NUTZUNGSDAUER MUSS DIE EINGANGSTÜR AUCH REGELMÄSSIG GEWARTET UND GEPFLEGT WERDEN. SIE IST TÄGLICH WITTERUNGSEINFLÜSSEN, TEMPERATURSCHWANKUNGEN, INDUSTRIEGASEN, STAUB UND SCHMUTZ AUSGESETZT.

Pflege von Aluminium-Eingangstüren

Eine Eingangstür aus Aluminium ist pflegeleicht, jedoch ist eine gründliche Reinigung von Aluminiumoberflächen unerlässlich, um das dekorative Erscheinungsbild der Oberfläche zu erhalten und die Korrosionsanfälligkeit zu verringern. Eine gründliche Reinigung mit einem milden, pH-neutralen oder alkalischen Reinigungsmittel zweimal jährlich reicht aus. Die Reinigung ist schnell und sehr einfach, aber es ist wichtig, ein Mikrofasertuch zu verwenden, damit die Beschichtungen nicht beschädigt werden. Wir empfehlen die Verwendung eines Sets von Reinigungs- und Pflegeprodukten, die Sie bei einem autorisierten Händler oder bei Pinar d.o.o. bestellen können.

Pflege von pulverbeschichteten Aluminiumoberflächen

Reinigen Sie den Türrahmen und den Flügel mindestens einmal jährlich, bei starker Umweltbelastung aber auch öfters. Verwenden Sie zur Reinigung kaltes Wasser mit etwas Seife oder ein mildes Geschirrpulver und ein weiches Tuch oder einen Schwamm. Verwenden Sie keine scharfen, abrasiven, sauren oder alkalischen Reinigungsmittel oder Scheuerspiralen, die die Oberfläche beschädigen. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel unbekannter Zusammensetzung. Bei Matt- und Strukturfarben darf die Oberfläche nicht poliert werden. Reinigen Sie die Tür nicht bei direktem Sonnenlicht oder wenn die Oberflächentemperatur höher als 25 °C ist.

Pflege von Glasoberflächen

Verwenden Sie zum Reinigen des Glases normale Glasreiniger und ein weiches Tuch, das keine Kratzer oder Beschädigungen hinterlässt. Hartnäckige Flecken sollten zuerst mit geeigneten Lösungsmitteln wie Ethanol, Aceton oder Waschbenzin entfernt und anschließend mit Wasser abgewaschen werden. Achten Sie bei der Reinigung mit Lösungsmitteln darauf, die Randdichtungen des

Isolierglases, die Dichtung oder andere organische Teile, wie z. B. Silikonfugen, nicht zu beschädigen. Verwenden Sie zur Reinigung des Glases keine stark alkalischen Waschlauge oder Säuren, insbesondere Fluorwassererensäuren oder Reinigungsmittel auf Fluorwasserstoffbasis. Bei der Reinigung empfehlen wir kreisende Bewegungen von oben nach unten und von innen nach außen. Diese Technik stellt sicher, dass das Reinigungsmittel gut aufschäumt und die gesamte Glasoberfläche reinigt.

Edelstahlpflege

Edelstahlprodukte erfordern keine besondere Pflege, sondern nur eine regelmäßige Reinigung. Entfernen Sie Staubspuren und Fingerabdrücke mit einem feuchten, weichen Tuch und wischen Sie die Tür dann mit einem trockenen Tuch ab. Verwenden Sie bei hartnäckigen Verschmutzungen, z.B. Betonflecken und Verputz, Polierreinigungsmittel. Oberflächenrost, der durch feinen Metallstaub in der Luft verursacht wird (in der Nähe von Straßen, Kies, unfertigen Gebäuden, Baustellen, längere Zeit ohne Wartung ...), kann mit einem Nylontuch und Wasser mit einem Zusatz von organischen oder mineralischen Verdünnungsmitteln entfernt werden. In der Anfangsphase des Oberflächenrosts reicht ein Tuch und ein stärkeres Reiben in der Schleifrichtung. Die Reinigung sollte immer in der gleichen Richtung erfolgen wie das Schleifen oder Bearbeiten des Produkts (parallel zur Struktur). Durch Umwelteinflüsse kann auch Flugrost entstehen, der mit einem Spezialreiniger (über unseren Kundendienst erhältlich) gereinigt werden kann. In Gebieten mit hoher Luftfeuchtigkeit und an der Küste sollten die Türen mindestens einmal im Monat mit Wasser gereinigt werden.

Instandhaltung von Beschlägen und Dichtungen

Schmieren Sie die beweglichen Teile der Beschläge mindestens zweimal jährlich mit säurefreiem Fett oder Öl. Das verlängert die Lebensdauer der Beschläge und vereinfacht die Bedienung des Drückers und des Zylindereinsatzes. Schmieren Sie auch die Türbänder, die am einfachsten mit einem Ölspray zu schmieren sind. Verwenden Sie Schmieröl (z. B. RIVOLTA TRS), um die Zylinderlaufbuchse zu schmieren. Prüfen Sie die Beschläge regelmäßig auf den korrekten und festen Sitz sowie Verschleiß. Um die Funktion zu erhalten, reinigen Sie die Dichtungen mindestens einmal jährlich mit handelsüblichen

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



milden Reinigungsmitteln. Wir empfehlen außerdem die Reinigung mit Silikonsprays, was die Dichtigkeit und Lebensdauer der Dichtungen erhöht.

Instandhaltung von Verriegelungen und Schließleisten

- 2-mal jährlich - Öl



DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO



VIDEO:

Wartung und Instandhaltung von Verriegelungen.





GARANTIEBEDINGUNGEN

DEUTSCH

IDENTIFIZIERUNG DER WAREN:

Der Garantieschein gilt für die Bauelemente aus dem Produktionssortiment von Pinar d.o.o. Das Design, die Größe, die Farbe und die technische Beschaffenheit des Produkts unterliegen den Anforderungen der Kunden. Garantiegegenstand ist ebenfalls die vom Käufer bestellte Ware, die Bestandteil der Bauelemente ist, sowie die erworbene Dienstleistung. Die Garantie ist nur gegen Vorlage der Rechnung gültig.

ENGLISH

GARANTIEERKLÄRUNG:

Der Händler garantiert die Qualität oder die einwandfreie Funktionsfähigkeit des Produkts für die Dauer der Garantiezeit, die mit der Übergabe des Produkts an den Käufer beginnt. Die gesetzliche Mindestfrist für die Sicherstellung der Wartung, von Ersatzteilen und Anbaugeräten beträgt 3 Jahre nach Ablauf der Garantiezeit.

Als Ersatzteile gelten auch Teile, die optisch nicht mit dem Original identisch sind, die aber vergleichbar sind und die gleiche Funktion wie das Original haben.

Mit der Unterschrift auf dem Waren- und Dienstleistungsannahmeschein oder dem Lieferschein bestätigt der Käufer, dass er über den Inhalt des Garantiescheins in Kenntnis gesetzt wurde.

Eine Reklamation kann nur bei regelmäßiger und rechtzeitiger Wartung der Produkte gemäß den Anweisungen des Herstellers geltend gemacht werden. Die Geltendmachung erfolgt mittels schriftlichen Antrags unter Angabe des Mangels, Informationen über den Benutzer und das reklamierte Objekt (Adresse des Objekts, Telefonnummer des Benutzers, Rechnungsnummer). Alle Ansprüche des Käufers auf Behebung von Mängeln, die durch Dritte ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers verursacht wurden, sind von der

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

Garantie ausgeschlossen. Die Garantie schließt die Rechte des Verbrauchers nicht aus, die sich aus der Haftung des Händlers für Mängel der Ware ergeben.

GARANTIEFRISTEN:

5 JAHRE:

- auf die Luftdichtheit von Wärmeschutzglas,
- auf die Farbbeständigkeit von pulverbeschichteten Aluminiumtüren.

2 JAHRE:

- auf die eingebauten Beschläge,
- auf die eingebauten Türschließer,
- auf elektronische Bauteile.

DIE GARANTIE GILT NICHT:

- für visuelle Mängel, die entgegen der Empfehlung auf der Verpackung nicht sofort nach Annahme der Ware beanstandet wurden.
- für kleine Unregelmäßigkeiten in den Abmessungen, der Konstruktion und den lackierten Flächen, die aus einer Entfernung von 3 m (außen) oder 2 m (innen) bei normalem Tageslicht nicht bemerkbar sind;
- wenn die beanstandete Ware nicht zur Gänze bezahlt worden ist;
- wenn im Angebot oder in der Bestellung ausdrücklich festgehalten ist, dass der Hersteller keine Garantie für das jeweilige Produkt gibt;
- wenn die beanstandete Ware trotz vorher festgestellter und sichtbarer Mängel eingebaut wurde (z. B., wenn der Händler seine Zustimmung zum Einbau der beanstandeten Ware nicht gegeben hat);
- wenn die Tür für diesen Produkttyp zweckentfremdet eingesetzt wird;
- wenn der Käufer die Herstellung der Tür in Größen wünscht, von denen der Hersteller, das



- Fach oder der Beschlaghersteller abraten;
 - wenn die Tür in ein Gebäude mit Rohwänden eingebaut wurde und während des Objektbaus keine ausreichende Lüftung sichergestellt wurde;
 - wenn die Tür während der Lagerung direkten Witterungseinflüssen (Regen, Schnee, Sonne) ausgesetzt war bzw. in feuchten Räumlichkeiten gelagert wurde;
 - wenn die Montage der Elektrokomponenten nicht von einer qualifizierten Elektrofachkraft durchgeführt wurde;
 - im Fall von Schäden, die durch mechanische oder chemische Einwirkungen auf die Oberfläche (Schlag, Abrieb, Reinigung), unsachgemäße und gewaltsame Benutzung oder Überlastung der Tür verursacht werden;
 - für vorübergehende Oberflächenerscheinungen wie Wasserflecken oder Farbauswaschungen/ Verfärbungen;
 - wenn die Oberflächenbehandlung vom Käufer selbst oder durch Dritte durchgeführt wurde;
 - für Verschleiß oder Bruch von Beschlägen durch physische Beschädigung;
 - wenn das Produkt extremen Witterungsbedingungen, Salzwasser, aggressiven Einflüssen oder einer Luftfeuchtigkeit von über 70 % ausgesetzt war;
 - wenn die Eingangstür bündig mit der Fassade des Gebäudes abschließt oder weniger als 15 cm innerhalb der Laibung verbaut ist und kein Vordach oder keinen Windfang besitzt;
 - im Falle einer durch Umwelteinflüsse verursachten Veränderung der Oberfläche;
 - bei gewaltsamer Benutzung und in Fällen höherer Gewalt (z. B. Naturkatastrophen, Explosionen, Brände, Unwetter usw.);
 - wenn der Einbau oder die Ersatzleistung von einer nicht vom Händler befugten Person durchgeführt wurde;
 - wenn der Mangel infolge eines Eingriffs durch eine unbefugte Person auftritt;
 - für Schäden, die durch unsachgemäße Lagerung und Handhabung der Produkte entstehen;
 - wenn im Falle eines elektrischen Anschlusses den Anweisungen für den elektrischen Anschluss nicht Folge geleistet wurde und die Verbindung anders als vorgeschrieben erfolgt ist;
 - wenn das Produkt nicht gemäß der Gebrauchs- und Wartungsanleitung instandgehalten wurde;
 - Farbunterschiede können im Falle einer Zusatz- oder Nachbestellung nicht beanstandet werden;
 - für Veränderungen des Erscheinungsbilds der Oberfläche wegen Verschmutzungen;
 - für das Auftreten von Oberflächenkondensat aufgrund erhöhter Luftfeuchtigkeit im Raum und unzureichender Belüftung;
 - bei Farbschwankungen im Glas, die sich aus der Glaskonstruktion ergeben;
 - für visuelle Mängel im Glas, die innerhalb der Grenzen der Norm für die Beurteilung der visuellen Qualität von Glas liegen;
 - für Interferenzerscheinungen am Glas;
 - für Glasbruch durch Stoß/Schlag, Druck, Punktlast, lokale Erwärmung, Schlagschattenbildung oder blockierte Belüftung;
 - bei herstellungsbedingten Zeichen auf dem Produkt (Beschriftungen, Markierungen usw.);
 - wenn die Mängel und Schäden dem Lieferanten nicht binnen 15 Tage nach ihrem Auftreten schriftlich mitgeteilt wurden.
- Im Falle von Streitigkeiten ist das Gericht in Slowenien zuständig.

DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

DEUTSCH

ENGLISH

FRANCAIS

ITALIANO

SLOVENSKO

